

DINGE FÜR DRAUSSEN

ELEMENTAR TEILCHEN



Grundwissen: Wanderschuhe

Von Brandsohle bis Tiefzughaken:
Das macht die neuen Wanderschuhe
bequemer, robuster und leichter Seite 24

Schwerpunkt: Kleine Küche

Ein Herd aus Titan, ein Lichtschwert für die
Hosentasche und weitere Werkzeuge fürs
Kochen unter freiem Himmel Seite 10

Winter, duck dich!

Gewusst wie: Schneehöhle graben Seite 48
Vier gewinnt: Stirnlampen Seite 36
Inhaltsangabe: Membranen Seite 16



HERBST/WINTER 2018

MACHEN WIR'S KURZ

Kennen sie noch das Lied MfG von den Fantastischen Vier? Uns klingelt es jedes Jahr in den Ohren, wenn wir uns durch die neuen Kataloge fräsen: PFOA, PFC, ohjemine; FLZ, TX4, die hol ich mir; GTX, CPX, ich check hier nix?!

Wer sich nicht beruflich oder aus anderen Gründen regelmäßig und leidenschaftlich mit Outdoor-Nomenklatur beschäftigt, den treibt der Abkürzungs-Wahnsinn leicht in selbigen. Ja, aus PS50CX lässt sich die exakte Materialbeschaffenheit einer Ortlieb-Packtasche herauslesen. Dauert halt ein paar Jahre. Vergleichsweise schlicht ist da die Erkenntnis, dass hinter Delta LT und Alpha SV keine Mathe-Hausaufgaben stecken, sondern leicht gefütterte Fleecejacken und Hardshells für besonders widrige Verhältnisse. Auf ganz dünnes Eis begibt sich Wollspezialist Icebreaker, der jährlich neue SS Crewe hervorbringt: Nein, keine Nazi-Schlägertrupps, sondern kurzärmelige (short sleeve) T-Shirts

mit Rundkragen. Bei Elkline in Hamburg nahm man den Irrsinn kurzerhand mit Humor und entwickelte den Stoff KKMD (kommt keine Mücke durch) und den VFBF (verdammst fluffiger Baumwoll Fleece).

Wir möchten an dieser Stelle aufrichtig um Verzeihung bitten, sollten Sie auch in diesem Elementarteilchen über den ein oder anderen kryptischen Produktnamen stolpern. Sie sind nicht auf unseren Mist gewachsen. Aber wir stehen selbstverständlich jederzeit bereit, die kleinen Rätsel des Alltags zu lösen.

WIR FREUEN UNS AUF
IHREN BESUCH.
EKKEHARD BRAHM

ANSCHRIFT &
ÖFFNUNGSZEITEN**Sack & Pack**
Reiseausrüstungen GmbH

Brunnenstraße 6-8
40223 Düsseldorf
am Bilker Bahnhof

T: +49 (0) 211 34 17 42
F: +49 (0) 211 33 14 06

info@sackpack.de
www.sackpack.de

Mo - Fr 10 – 19 Uhr
Sa 10 – 18 Uhr

Abo-Service: Warum erhalten Sie unsere Elementarteilchen? Als registrierte Kunden von Sack & Pack Düsseldorf haben Sie (idR bei der Einrichtung Ihres Kundenkontos) der Zusendung zugestimmt. Wenn Sie die Elementarteilchen nicht mehr erhalten möchten, rufen Sie uns bitte unter 0211 341742 an, oder senden uns eine Email an info@sackpack.de und bestellen das Elementarteilchen formlos ab.

Impressum: Alle Katalogpreise in EUR, inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer und exklusive Dekoration. Wir weisen darauf hin, dass Preisänderungen möglich sind und die Lieferbarkeit der Ware nicht immer gewährleistet werden kann. Alle Farb-, Maß-, Gewichts- und Größenangaben nach bestem Wissen und Gewissen, mögliche Abweichungen bitten wir zu entschuldigen. Eventuelle technische Änderungen, Preisirrtümer und Fehlerteufel behalten wir uns vor.

Herausgeber: Outdoor Insider GmbH, www.outdoor-insider.de

Konzept & Redaktion: Outkomm GmbH, Kistlerhofstr. 170, 81379 München, www.outkomm.com

Layout & Illustration: Sophie Ketterer, www.sophieketterer.de

Druck: pva, Landau



GRÜNKERNLING ...

WOLLMILCHSAU

Als „Speerspitze“ bezeichnet Vaude die 19 Produkte der Green Shape Core Collection. Warum? Weil die Tettlinger, ohnehin bekannt für hohes Nachhaltigkeitsbewusstsein, hier ökologisch in die Vollen greifen. Der Hauptteil des Rucksacks besteht aus Bio-Baumwolle, die Träger aus dem besonders ökologischen Terracare-Leder der Gerberei Heinen. Gepolstert ist der Rucksack mit antibakteriellem QMilk-Filz, der zu 80 % aus Wolle und zu 20 % aus Milch (!) besteht. Für die Reißverschlüsse und Haken verwendet Vaude biobasierten Kunststoff aus Rizinusöl, die restlichen Teile, wie Stretchtaschen oder Befestigungsriemen, sind aus recycelten Kunststoffen hergestellt. Wer nun versucht ist, den Green Core S in die Retro-Ecke zu stecken, dem sei versichert: Dieser Rucksack ist keine Mogelpackung. Er liefert ab, egal, ob man an den vier Spannriemen nun Steigeisen, Wanderstöcke oder die Yogamatte befestigt. Die Ausstattung des 22-Liter-Rucksackes lässt mit ergonomischer Rückenplatte, herausnehmbarer Laptophülle (bis 13,3 Zoll, mit Fach fürs Ladekabel), Geheimfächern, seitlichen Eingriffen für Trinkflasche und Jacke usw. keine Wünsche offen. Die Digitalfraktion kommt sogar ohne Rucksackabsetzen ans Smartphone. Unterm Strich ist der Green Core S eine ermutigende Machbarkeitsstudie, die zeigt, was in Sachen Ökologie geht. Wenn der Wille da ist.



VAUDE
GREEN CORE S
199,95



... AUS MILCH UND WOLLE



DIE MILCH MACHT'S

Die Schnallen bestehen zu 70 % aus Rizinusöl, der Filz aus Wolle und Kuhmilch. Die Aminosäuren des Kaseins wirken antibakteriell.

HIER KANNST DU DIR
DEN RUCKSACK NOCH
GENAUER ANSEHEN...



www.sackpack.de/blog/greencore



Sterneköchin

Am Ende des Tages geht's draußen doch nur darum, den Knoblauch – auch so ein Elementarteilchen! – so hauchfein hinzubekommen wie Paulie im Gangster-Streifen „GoodFellas“. Wer die Szene nicht kennt, ab auf YouTube. Zusammengefasst besteht der Trick darin, den Knoblauch so dünn zu schneiden, dass er sich im heißen Öl auflöst. Paulies Hilfsmittel sind eine Rasierklinge und – klar, er ist ja im Knast – viel, sehr viel Zeit. Letztere sollte Ihnen abends am Feuer, ganz ohne schwedische Gardinen, eigentlich unbegrenzt zur Verfügung stehen. Scharfe Messer gibt's bei uns.





VAUDE
GREEN CORE FLEECE
JACKET WOMEN
199,95

GUTES GEFÜHL Vaude schickt sich an, die ökologischen und olfaktorischen Nachteile von Fleecejacken zu beseitigen. Innen besteht diese praktische Allroundjacke fast vollständig aus der Zellulose-Faser Tencel. Die ist geruchshemmend und hat noch einen Vorteil: Sollten sich deren Fasern beim Waschvorgang lösen, bauen sie sich in der Natur rückstandslos ab. An stark beanspruchten Stellen wie den Schultern ist der Midlayer aus der Green-Shape-Core-Kollektion mit recyceltem Polyamid verstärkt. Wie beim Green-Core-Rucksack (siehe Seite 3) sind die Reißverschlüsse aus biobasiertem Kunststoff gefertigt, und für die elastischen Bündchen aus Econyl wurden u.a. alte Fischernetze recycelt.

WIN-WIN-WIN-SITUATION Dass Daune nicht nass werden darf, gehört zum kleinen Outdoor-Einmaleins. Zumindest wenn man Mensch ist und nicht Gans oder Ente, die mit ordentlich Körperfett ihr Federkleid bestens imprägniert halten. Für unsereins hat Patagonia einen 3-in-1-Daunenparka ersonnen, der auch im nasskalten Winter warmhält. Sein Außenmantel aus wasserdicht-dampfdurchlässigem 2-Lagen-Laminat hält Wind und Wetter draußen, während die eingezippte Innenjacke dank Daunenfüllung die Wärme speichert. Beide Teile lassen sich bei Bedarf auch einzeln tragen. Was uns besonders gefällt: Die Daunen sind zu 100 % wiederverwertet, der Außenmantel besteht zu einem Großteil aus recyceltem Polyester. Funktionell, nachhaltig und schick: Eine Win-Win-Win-Situation.



PATAGONIA
TRES 3-IN-1
PARKA WOMEN
549,95

Die neue Nachhaltigkeit

Immer mehr Kunden fragen uns gezielt nach nachhaltigen Outdoor-Produkten. Finden wir gut! Acht Vorschläge für jeden Geldbeutel



HANWAG
WAXENSTEIN
BIO MEN
209,95

ERDVERBUNDEN Abgesehen davon, dass Veganer, wie um alle Lederschuhe, auch um diesen einen Bogen machen dürften, geht es derzeit nicht viel nachhaltiger als beim Waxenstein Bio von Hanwag. Sein Leder stammt von Rindern, die ganz-

jährig im Freien und ohne Kraftfutter gehalten werden. Gut fürs Vieh – und das Leder, das so noch widerstandsfähiger wird. Gegerbt werden die Häute für Oberleder und Innenfutter ohne Zugabe von Chromsalzen – wichtig vor allem für Allergiker. Lediglich über dem Spann ist ein Mesh aus Polyester vernäht, um Schweißfeuchte schneller abzuleiten. Die Einlegesohle ist aus Kork. Die Laufsohle, aus ökologischer Sicht das große Problemkind aller Wanderschuhe, ist bei diesem Modell kompostierbar. Das geschieht – keine Sorge – nicht von alleine, sondern industriell bei 70 °C.



SOULPRODUCTS
SOULBOTTLE
24,90



FLASCHEGEIST Die Flasche: aus Glas, zu 100% schadstoff- und plastikfrei, mit großer, leicht zu befüllender Öffnung. Der Verschluss: aus Keramik, Edelstahl und Naturkautschuk, 100% auslaufsicher (auch bei Kohlensäure) und spülmaschinenfest. Die Herkunft: klimaneutral in Deutschland produziert, in Berlin zusammengebaut. Die Transportwege: kurz und per myclimate CO²-kompensiert. Der Gewinn: Ein Euro davon geht an Viva con Agua und die Welthungerhilfe. Die Motive: unendlich vielfältig. Der Wermutstropfen: für heiße Getränke nur mit Vorwärmen geeignet. Das Prädikat: die nachhaltigste Alltagsflasche, die wir kennen.



SOULPRODUCTS
SOULSLEEVE
0,6L
19,90

SEELENHÜTER Scherben bringen Glück, aber auch Durst. Damit die Soulbottle (siehe links) heil bleibt, gibt's bei uns die passende Hülle. Zwei Hälften aus fair gewonnenem, portugiesischem Kork werden mit Bändern aus Naturkautschuk verzurr. So ist die Soulbottle vor unliebsamen Begegnungen geschützt.

PYUA
SNUG-Y
2.0 MEN
199,95



BLAU IST DAS NEUE GRÜN Treue Leser erinnern sich: Pyua (wie engl. „Pure“), die Kieler Spezialisten für nachhaltig produzierte Wetterschutzjacken, haben wir schon im allerersten Elementarteilchen vorgestellt. Pyua kann aber auch ohne Laminat, wie die Snug-Y 2.0 beweist: eine ausgeklügelte Softshelljacke, die hydrophile und hydrophobe Fasern so kombiniert, dass Feuchtigkeit besonders schnell nach außen geleitet wird. Der Rumpf ist leicht wattiert, Stretcheinsätze sorgen für viel Bewegungsfreiheit. Der Nachhaltigkeit bleibt Pyua freilich verpflichtet: Die Snug-Y 2.0 besteht zu 100% aus wiederverwertetem Polyester, ist fluorfrei imprägniert und wird, wie fast alles von Pyua, in Europa produziert.

HYDROPHIL
ZAHNBÜRSTE
BAMBUS
3,95



BIO-BÜRSTE Ausgerechnet Hygieneartikel stellen ein kaum zu zerbröckelndes Bollwerk des unökologischen Konsums dar: Nachhaltige Alternativen zu Shampoo-Flaschen und Deo-Sprays sind noch immer schwer zu finden, Feuchttücher

und Wattestäbchen quasi die Definition von Wegwerfartikeln. Die Hamburger Firma Hydrophil will genau das ändern und vertreibt neben feinen Seifen, veganen Kondomen u. Ä. auch nachhaltige Zahnbürsten. Diese hier ist wasserneutral, vegan und fair hergestellt, hat einen Griff aus Bambusholz und mittelharte, biologisch abbaubare Borsten aus Rizinusöl. Wem das Gewicht von 15g zu hoch ist, kann den Griff selbstverständlich mit einer Holzsäge kürzen.

Tragwerk fürs Tagwerk

Wandern ohne Rucksack ist wie ein Fahrrad ohne Kette – weit kommt man damit nicht.
Zwei Vorschläge für die Grundausstattung

GENÜGENDE PLATZ FÜR EINEN TAG

Wer mehr braucht, ist selbst schuld

GUT BELÜFTET

Die dünne Haut im Schulterbereich leidet auf langen Wandertouren besonders stark. Wenn es hier scheuert, wird's schmerzhaft. Deuter beugt mit gut gepolsterten und belüfteten Trägern wirksam vor.



SCHULTERGUERTE

DEUTER
FUTURA 24 SL
129,95

REISETASCHE

Auch bei vergleichsweise überschaubaren 24 Litern liegt das dringend benötigte Medi-Pack gerne mal am Boden. Dann (aber auch sonst) freut man sich über den reisetaschenartigen Schnellzugriff.



SCHNELLZUGRIFF

DAMENWAHL Gelbe Blüte heißt bei Deuter „SL“ und bedeutet: Die Rückenlänge ist etwas kürzer, die Schulterträger und Hüftflossen an die weibliche Anatomie angepasst. Zwischen Mensch und Last bringt der gespannte NetZRücken etwas Abstand. So kann Luft zirkulieren, die Schweißdrüsen des Rückens atmen durch. Für eine gute Lastverteilung sorgen der innenliegende Rahmen aus Federstahl und der gepolsterte Hüftgurt. Nach vielen Jahrzehnten

weiß Marktführer Deuter recht gut, welche Ausstattungsmerkmale zählen und welche man sich sparen kann: Drei Außentaschen für den Schnellzugriff, Regenhülle, Stockhalterung, Wertsachen-, Trinkblasen- und Wäschefach hat Deuter im Futura 24 SL untergebracht. Und da das Wichtigste ja meistens doch ganz unten liegt, gibt es einen U-förmigen Reißverschluss auf der Front. Volumen: 24 Liter, Leergewicht: 1390 g.

NACHGEFRAGT

Wanderrucksäcke – Die Basics



ISABEL
HILLTSCHER
OUTDOORLADEN
PADERBORN
EXPERTIN

Zwei Gurte für die Schultern haben sie alle – warum kann ich nicht den schönsten kaufen?

Weil ein Rucksack passen muss. Und zwar zur Länge Ihres Torsos, die vom 7. Halswirbel bis zum Beckenkamm gemessen wird. Was übrigens kaum jemand weiß: Bei einigen Rucksäcken können wir auch das Innengestell an Ihren Rücken anpassen.

Was muss sonst noch passen?

Der Rucksack zum Einsatzzweck. Ein gut belüfteter Rücken ist ein nicht zu unterschätzender Faktor fürs Wohlbefinden und empfiehlt sich insbesondere beim Wandern und Trekken. Bei mehr Action (Klettern, Biken, Trailrunning) können abgespannte NetZRücken aber leichter kippen. Für eine bessere Lastkontrolle greift man dann zu Rucksäcken mit eng anliegendem „Kontaktrücken“.

Wo muss der Hüftgurt aufliegen?

Der Hüftgurt ist nicht dazu da, die Taille auf Wespenumfang zu schnüren. Er sollte mittig den Beckenknochen umschließen – gerne auch stramm, das Becken hält das (anders als die Schultern) gut aus.

Das meist unterschätzte Teil am Rucksack?

Das dürfte der sogenannte Lastenkontrollriemen sein. Er verbindet die Schultergurte mit dem oberen Rucksackende und sollte immer unter Spannung stehen – idealerweise in einem ansteigendem Winkel. Bei kleineren Rucksäcken ist er allerdings nicht ganz so wichtig wie bei Trekkingmonstern.

Wie packe ich richtig?

Grundsätzlich: Schwere Dinge nah an den Rücken, um den Rucksack- und den Körperschwerpunkt möglichst nah aneinander zu bekommen. Ansonsten gilt: Was selten gebraucht wird, gehört nach unten.

WAS AN DEM THULE
NOCH BESONDERS IST,
FINDEST DU UNTER
DIESEM LINK...



www.sackpack.de/blog/alltrail

WENN AUS EINEM TAG
ZWEI WERDEN ...

Mehr Volumen für mehr Ausrüstung

GRÖßER, LÄNGER, WEITER Mehrtagestouren, ein Biwak im Freien, Ausrüstung für die Kinder, Foto- oder Kletterequipment oder einfach mal „etwas“ mehr Proviant – Gründe für einen größeren Rucksack gibt es immer. Weil proportional zum Gepäck auch das Gewicht steigt, hat der All Trail 45 von Thule – eigentlich ein klassischer Toploader – zwei riesige seitliche Reißverschlüsse. So erreicht man auch tief Verstautes im Handumdrehen. Die Rückenlänge (um 10 cm variabel) kann exakt an den Träger angepasst werden. Regenhülle, Trinkblasenfach und ein abgetrenntes Bodenfach sind mit an Bord. Besonders schick ist der modulare Hüftgurt (VersaClick-System), der sich mit diversen Halterungen und Taschen bestücken lässt. Für das Volumen von 45 Litern, die gute Polsterung und die üppige Ausstattung ist das Leergewicht von 1,57 kg sehr ansprechend.



THULE
ALL TRAIL
45 MEN
159,95

Prinzip heiße Tasse

Was wollen wir draußen? Unsere Bedürfnisse herunterschrauben.
14 Elementarteilchen für Menschen, die das auch beim Kochen ernst nehmen



Foto GSI

„Draußen kochen. Ein weites Feld, das sich irgendwo zwischen den beiden Polen „Duett von Rind und Kalb, gefolgt von Crème Brûlée, serviert unter der Caravan-Markise“ und „Tee von Fichtennadeln, lauwarm“ aufspannt. Tatsächlich gehen wir das Thema heute eher vom hinteren Ende an. Frei nach dem Motto: kleine Küche, großes Abenteuer. Viel braucht es ja nicht, um aus knurrenden Mägen glückliche Menschen zu machen. Aber unsere ausgewählten Küchenhelfer wären keine Elementarteilchen, wenn sie nicht alle das gewisse Etwas hätten: gut kombinierbar, minimalistisch entworfen, oder einfach gemacht für die Ewigkeit. Und: Wenn doch mal wieder eine Outdoor-Schlemmerei ansteht, kann man jedes einzelne davon gut brauchen.

**WARMES ESSEN HEBT
DIE MORAL!**

”

1

**TASMANIAN TIGER
BOTTLE HOLDER
1LITER
20,00**



DIE SINNVOLLE KOMBINATION VON FLASCHE, BECHER & ISOLIERHÜLLE ERKLÄREN WIR DIR HIER...

www.sackpack.de/blog/bottleteam



2

**GSI
BOTTLE CUP
LARGE
17,95**



**NALGENE
EVERYDAY WH 1L
10,50**

3



1 WASSERTRÄGER Falls der Rucksack keine Außentasche hat: Ein leicht isolierter Flaschenhalter aus robustem Cordura für die 1-Liter-Nalgene-Flasche. Der Bottle Cup von GSI passt auch noch mit rein. Gewicht: 110 g.

2 MITGEDACHT – TEIL 1 Nalgene + Bottle Cup: Das ist eine der beliebtesten Kombis bei uns. Warum? GSI hat eine wunderbar unempfindliche Edelstahl-tasse erdnenen, deren Innendurchmesser wunderbar mit den weit verbreiteten Nalgene-Flaschen (1 und 1,5 Liter) harmoniert. Weil man auch den Griff (aus Edelstahl, wird somit auf dem Kocher kaum heiß) einklappen kann, liegt das effektive Packmaß nahe Null. Der Topf fasst mit ca. 700 ml so viel Volumen, dass er sich nicht nur als Kaffeetasse, sondern auch für Tütensuppen oder als Zweit-Topf für die Pasta-Sauce bestens eignet. Bonuspunkt: Im Edelstahltopf kann man nach Belieben mit Metallbesteck herumfuhrwerken, ohne Beschichtungen zu zerstören. Gewicht: 174 g.

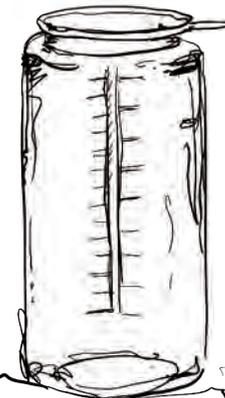
3 IMMER DABEI Wenn man nicht die freie Wahl hätte, wäre „die Nalgene“ ein Fall fürs Kartellamt – so unglaublich wirkt die massenhafte Verbreitung der bunten Trinkflaschen. Aber es geht schon mit rechten Dingen zu, denn die Eigenschaften stimmen einfach: BPA-frei und geschmacksneutral, leicht zu reinigen, dicht, aus quasi unzerstörbarem Tritan, auch für heiße Getränke, aufgedruckte Skala, und das alles bei 180 g Leergewicht. Wir empfehlen die etwas flacher bauende und überall leicht zu befüllende Weithals-Variante.

4 MITGEDACHT – TEIL 2 Nicht jedermann ist ein Freund von Teebeuteln. Sei es aus geschmacklichen Gründen, sei es aus ökologischen Gründen: Warum sollte man jede Teeportion einzeln verpacken, wenn man einen Filter hat? GSI hat eine tolle Lösung erschaffen: Ein feines Sieb, das genau auf Weithals-Flaschen passt, u.a. die von Nalgene. Adieu Teebeutel. Für den Flaschendeckel gibt's ein Außengewinde – so bleibt alles dicht. Funktioniert natürlich auch als Kaffeefilter oder für Coldbrews. Aus rostfreiem Edelstahl und Polyethylen. Gewicht: 48 g.



**GSI
H2JOI
17,35**

4



1
CRAGHOPPERS
NOSILIFE TILPA
HOODED JACKET MEN
 79,95



ICEBREAKER
200 OASIS LS
CREWE WOMEN
 89,95 **2**



1 RAUCHFREIES REINHEITSGEBOT Was Mücken und Kochen angeht, verhält es sich leider so, dass nicht die Hitze allein, sondern nur ordentlicher Rauch die Biester zuverlässig vertreibt. Ob stinkende Klamotten oder juckende Stiche schwerer zu ertragen sind, ist ein wunderbares Diskussionsthema für Regentage im Zelt. Ein Ende der Diskussion liefert die Kapuzenjacke Tilpa von Craghoppers, die nerviges Schwebegedier dank Nosilife-Ausrüstung ganz ohne Rauch vertreibt. Bonuspunkte gibt's für den Sonnenschutz (UPF 50+). Gefertigt ist das schicke Stück aus 62 % Baumwolle, 35 % Polyester und einem Schuss Elasthan – ein bewährter Materialmix, der Tragekomfort, Funktionalität und Bewegungsfreiheit vereint.

2 SPARMASSNAHME Wer viel Wert auf gutes Essen und die richtigen Kochutensilien legt, muss unterwegs an anderer Stelle sparen – zum Beispiel bei der Kleidung. Unbedingt ins Gepäck (oder gleich an den Körper) sollte allerdings dieses Merino-Longsleeve von Icebreaker, ob als Basis des Zwiebelprinzips oder allein getragen. Denn mit ihm auf der Haut kann man sich so manch anderes Teil sparen: Das weiche 200 g/m² Merinojersey wärmt bei Kälte, ist atmungsaktiv bei warmem Wetter und nimmt viel Feuchte auf, bevor sich das Longsleeve nass anfühlt. Zudem ist es nicht so empfindlich wie Polyester, wenn mal ein Lagerfeuerfunken überspringt. Und dank der geruchsneutralisierenden Eigenschaften von Wolle riecht man auch nach mehreren Tagen noch, was man isst (und nicht, was man ist).

3 MR. UNSCHEINBAR Wie bei der Tilpa-Jacke ist auch in das Gewebe dieses Hutmodells ein Anti-Insekten-Mittel eingearbeitet, das sich kaum auswäscht und Mücken zuverlässig fernhält. Beim Sonnenschutz hat Craghoppers sogar noch nachgelegt (UPF 50+) – den Kopf kann man ohnehin nie genug schützen. Der Outback ist nicht nur einer der ansehnlichsten Outdoor-Hüte, die wir kennen – er leistet auch deutlich mehr, als sein schlichter Auftritt vermuten lässt: Ein kühlendes Stirnband transportiert Schweiß schnell ab, in der Hutspitze befindet sich eine verborgene Geheimtasche mit Klettverschluss, an der Außenseite eine Tasche mit Reißverschluss. Der verstellbare Kinnriemen ermöglicht den verlustfreien Einsatz auf dem Tourenrad oder im Kanadier.



3
CRAGHOPPERS
NOSILIFE
OUTBACK HUT
 39,95

Anti-Insekten-Sonnenhut
 mit Geheimfach für den
 Notgroschen

GSI
CAMP DISH CLOTH
8,40

5



tipp!

Mit rauer und glatter Seite,
für alle Topfarten geeignet



4

GSI
FOLDING FOON
6,25



KATADYN
BEFREE 1.0
49,95

6



4

KLAPPSPATEN Praktische Kombinationen aus Gabel und Löffel, sogenannte Göffel, gibt es zuhauf. Ein unserer Meinung nach gut gemachter Göffel ist dieser hier von GSI. Der Folding Foon ist leicht und klein, falt- und arretierbar, spülmaschinenfest und aus guten Materialien gefertigt. Am Edelstahlstiel verbrennt man sich (anders als bei Alu) nicht die Pfoten, im Bogen kann man den Göffel aufhängen. Das Kopfteil ist aus thermisch hochstabilem Acetal gefertigt – billiges Plastik bricht gerne mal bei strenger Kälte – und verkratzt dennoch nicht die edlen Topfbeschichtungen. 17 g, 155 mm lang (zusammengeklappt 94 mm).

5

WAS FEINES FÜRS GROBE Bei aller Liebe zum Dreck: Unser Essen genießen wir dann doch ganz gern aus sauberem Geschirr. Nachhaltiger als ein unweigerlich zur Bakterienschleuder verkeimender Schwamm ist dieses zweiseitige Mikrofasertuch: Einmal weich für empfindliche Flächen (oder zum Abtrocknen), einmal rau für hartnäckigen Schmutz. Mit abklippbarem Aufhänger. 100 % Polyester. Maße: 114 x 58 x 25 mm. Gewicht: 22 g.

6

WASSERWÄCHTER Kaltes, klares Wasser. Aus deutschen Wasserhähnen gibt's das garantiert, in freier Wildbahn nicht immer. Ein Wasserfilter beugt unliebsamen Überraschungen vor – zumal das Modell BeFree von Katadyn aus der Schweiz so klein, leicht und simpel ist, dass Bequemlichkeit als Ausrede nicht mehr zieht. Ein Hohlfaserfilter mit 0,1 Mikron feinen Röhrchen filtert Bakterien, Zysten und Sedimente zuverlässig heraus. Nach langen Touren gut ausspülen, durchtrocknen lassen oder per Micropur-Tablette desinfizieren. Je nach Wasserqualität verträgt ein Filter bis zu 1000 Liter, bis ein Austausch nötig ist. Gewicht: 63 g.



WIE UND WO DIESER
WASSERFILTER HILFT
FINDEST DU HIER...

www.sackpack.de/blog/befree





1
VARGO
BOT BOTTLE POT
TITAN 0,7 L
145,00



2
RELAGS
ARC USB
FEUERZEUG
34,95

1 DAS ERBSTÜCK Lieber Haben-Wollen-Reflex, bitte jetzt nicht gleich eskalieren. Bleiben wir ganz kurz noch rational. Was kann dieses Stück Titan? Eigentlich nicht viel mehr, als mit einem auslaufsicheren Schraubdeckel die Funktionen von Topf, Becher und Flasche zu vereinen. Ultraleicht-Tourer können das Wasser für ihr abendliches Aufguss-Essen (oder den morgendlichen Kaffee) gleich im Topf transportieren, Ultralang-Tourer Nahrungsmittel wie Haferflocken, Hirse, Reis oder Bohnen tagsüber im Behälter quellen lassen. Und „Normalos“ sparen sich die Pfanne, lassen im Topf (700 ml) einige Handvoll Nudeln köcheln und im umgedrehten Deckel (200 ml) Zwiebeln und Tomaten schmoren – der Dichtungsring am Deckel ist nämlich hitzeresistent. Ein ultraleichtes Kocher-Set (wie die nebenstehende Kombi von EOE) passt samt Feuerzeug und Spiritusfläschchen ebenso gut in den Topf wie ein kompakter Gaskocher samt 110-g-Kartusche – oder ein kleines, wasserdicht verpacktes Survival-Set. Die Daten zum künftigen Erbstück: Durchmesser 105 mm (eine Nalgene-1l-Flasche passt gut rein), Höhe 125 mm, Gewicht 138 g. Und jetzt los, Haben-Wollen-Reflex.

2 ELEKTRISIEREND Feuerzeug zerbrochen? Streichhölzer alle? Zu feucht und windig für den Zündstein? Eine faszinierende, bruchsichere und von der Witterung völlig unabhängige Zündquelle ist das USB-Feuerzeug von Relags. Anstatt mit Gas, Schwefel oder Benzin wird hier elektrisch ein 600 °C heißer Lichtbogen erzeugt. Die angegebene Kapazität von ca. 100 bis 300 Zündungen pro Ladung entspricht unseren Erfahrungswerten. Ein Ladevorgang per USB (Kabel liegt bei) dauert 1,5 Stunden. Für lange Trekkings, bei denen ohnehin ein Solarpanel für GPS & Co. im Gepäck ist, eine hochwirksame und praktisch nie versiegende Anzündhilfe. Wir empfehlen die hier abgebildete Version, bei der sich zwei (statt nur einem) Lichtbögen kreuzen. Gewicht: 97 g.

SERVICE



WENN DER GROSSE HUNGER KOMMT

Draußen kochen geht auch im großen Stil. Wir haben eine breite Auswahl an Campinggeschirr und -besteck sowie ein sorgfältig kuratiertes Sortiment an Gas-, Benzin- und Spezialkochern vorrätig. Natürlich beraten wir Sie auch gerne über die Vor- und Nachteile bestimmter Topfliegierungen und verfügen über einen großen Erfahrungsschatz, welches Kochersystem sich unter bestimmten Bedingungen am besten schlägt. Subjektiv wird unser Urteil erst, wenn es um die beste Geschmacksrichtung bei Trockennahrung geht.



Träume aus Titan

Mit 70 Gramm (und ein paar Millilitern Spiritus)
Wasser zum Kochen bringen

DETAILVERLIEBT

Die Füße sind hauchdünn geschlitzt – ideal zur Aufnahme eines Windschutzes (z.B. EOE Bulbul S). Durch das kleine Loch kann eine Schnur gefädelt und per Zelthaken im Boden fixiert werden.



EOE
APERT TI
49,95

EOE
KYL TI
49,95

tip!

Das Beimischen von einem Zehntel Wasser genügt, um Spiritus nahezu rußfrei verbrennen zu lassen.

Ein ultraleichtes Kocherset aus Titan namens Kyll und Apert – aha, da hat wohl jemand die Liste der Saturnmonde ergoogelt? Von wegen. Marcus Bauer, der Mann hinter Eifel Outdoor Equipment (EOE) hat sich für seine Schmuckstücke von Bergen und Bächen in der heimischen Eifel inspirieren lassen. Der Apert ist selbstverständlich doppelwandig konstruiert, so kann der Spiritus gasförmig und damit effizienter verbrennen. Das 46 g leichte Töpfchen fasst 70 ml, für 30 und 60 ml sind Füllstriche eingeprägt. Der passende Topfstand Kyll, ebenfalls aus Titan und nur 24 g leicht, empfiehlt sich für Tassen und Töpfe von 5 bis 20 cm Durchmesser. Die Aufnahme für den Brenntopf ist variabel. Zum „Sprintsparen“ kann der Kyll natürlich auch direkt ins Feuer gestellt werden.

JA, GAS UND BENZIN HABEN BESSERE HEIZWERTE. DAFÜR ENTFÄLLT BEI SPIRITUSKOCHERN DER KARTUSCHEN-MÜLL, SIE SIND GERUCHS- UND GERÄUSCHLOS, MILLILITERGENAU KALKULIERBAR, WARTUNGSFREI UND UNKAPUTTBAR – UND DESHALB SEIT JAHRZEHNEN DRAUSSEN IM EINSATZ.



PATRIK KOSUCH
TAPIR
GIESSEN
EXPERTE



Unter der Lupe

Wie erklärt man etwas, was man nicht sehen kann?

Lamine sind eine Blackbox. Wie sie funktionieren, ist für unsere Augen nicht sichtbar. Immer, wenn das der Fall ist, haben wohlfeile Marketing-Begriffe gute Erfolgschancen. Besser als jedes Schaubild mit umkehrenden Pfeilen („wasser- und winddicht“) ist: Erfahrung! Und die haben wir. Wir wissen nicht nur um die Eigenschaften verschiedenster Membranen und Lamine, sondern benutzen sie vor allem in der Praxis. Wo sich etwa zeigt, dass eine hohe Wassersäule (ein von Herstellern gern beworbener Wert) bei Weitem nicht das wichtigste Merkmal einer Wetterschutzjacke ist. Erstes Basis-Wissen gibt's hier – die volle Kaufberatung im Laden.



**MIKROPORÖS ODER
PORENLOS?
WASSERSÄULE,
DAMPFDURCHLASS?
IMPRÄGNIERUNG,
ABRIEBSCHUTZ?
NICHTS DAVON KANN
MAN EINEM LAMINAT
ANSEHEN. DA HILFT
NUR GUTE BERATUNG
IM LADEN.**

• MAREEN
EXPERTIN FUHRMANN
TAPPIR
LEIPZIG

”



ARC'TERYX
BETA AR
JACKET MEN
549,95

KEINE LUST SELBER
ZU WASCHEN? WIR
ÜBERNEHMEN DIESEN
SERVICE HIER...

www.sackpack.de/blog/pflege





2

BERGANS
LETTO LADY
JACKET
249,95

1 RITTERRÜSTUNG Die Beta AR Jacke von Arc'teryx verhilft das Aushängeschild unter den Laminaten – dreilagiges Gore Pro – zu herausragender Funktion. Den hohen Dampfdurchlass ermöglichen mikroskopisch kleine Poren, pro Quadratzentimeter sind es mehr als eine Milliarde. Während Wasserdampfmoleküle passieren können, sind die Poren für Wassertropfen deutlich zu klein. Die Außenschicht des Laminats ist sehr robust und scheuerfest. Dafür fällt das Packmaß etwas voluminöser aus. Die Jacke ist für alle Arten von Outdoor-Aktivitäten konzipiert (AR = Allround). Um dem gerecht zu werden, wurde der vormals hüftlange Schnitt nun um 2 cm verlängert. Auch die speziellen Reißverschlusschlitten, deren kleine Nut die Einschubtaschen abdichtet, sind nun an Bord. Der großzügige Schnitt harmoniert gut mit einer Isolationsjacke. Mit verstellbarer Kapuze und Belüftungszippern. Gewicht:

455 g (Größe M). **2 PORENLOS TROCKEN** Bergans aus Norwegen setzt voll auf die von Toray aus Japan entwickelte, dreilagige Dermizax-Membran. Sie besteht aus Polyurethan und funktioniert porenlos – Feuchtigkeit wird von Hydrophilen gebunden

und auf Molekülebene nach außen geleitet. Je größer das Temperatur- und Feuchtigkeitsgefälle zwischen innen und außen ist, desto besser funktioniert das. Vorteil der porenlosen Membranen: Es können Stoffe verwendet werden, die stretchiger sind und mehr Bewegungsfreiheit zulassen als mikroporöse Membranen. Die Letto ist u.a. mit einem Zwei-Wege-RV, elastischem Zug im Saum und langen Belüftungszippern unter den Armen ausgestattet. Ihre Kapuze lässt sich zum Kragen einrollen, das Schild ist drahtversteift. Gewicht: 400 g (Größe M). **3 ZWISCHEN ZWEI WELTEN** Hand aufs Herz: Muss es immer die Jacke für die Sintflut sein? Oder geht es nicht meistens darum, kurze Schauer abzuwehren oder trocken durch den Nieselregen zu kommen? Wer so denkt – oder die Atmungsaktivität einer Softshell liebt, aber auf den Schutz einer Hardshell nicht verzichten will –, der sollte sich die Mylta von Lundhags genauer ansehen. An Schultern und Kapuze ist das dreilagige, wind- und wasserdichte Laminat „Zethar“ von Tsusho aus Japan vernäht. Es funktioniert wie Dermizax (siehe Bergans) ohne Mikroporen. Der Rumpf besteht aus dem bewährten LPC-Stretch-Material von Lundhags – ein geschmeidiger Baumwoll-Polyester-Mix, der atmungsaktiver und robuster als jedes Laminat ist und wettertechnisch einiges einstecken kann. Die Rücken- und Ellbogenpartien aus Schoeller-Dynamic bieten enorme Bewegungsfreiheit, sind dampfdurchlässig und scheuerfest. Saum und Bündchen sind verstellbar. Kinnschutz, sinnig platzierte Taschen und große Belüftungszipper runden diese tolle Hybridjacke ab. Gewicht: 630 g (Größe L).



SERVICE



WASCHZWANG!

Man kann es nicht oft genug sagen: Auch Funktionsjacken müssen gewaschen werden. Sonst setzt sich die Membran mit Schmutz zu (ganz fatal: Sonnencreme) und ist nicht mehr funktionsfähig. Faustregel: So oft wie nötig, so wenig wie möglich. Spätestens wenn der Kragen innen speckig glänzt, ist es Zeit für eine Wäsche. Am besten mit dem passenden Waschmittel, das wir natürlich auch im Laden haben.

LUNDHAGS
MYLTA
JACKET MEN
240,00

3





Grüne Zwiebeln

Neues vom Zwiebelprinzip:
Was sich in Sachen Nachhaltigkeit tut

Schicht um Schicht anlegen oder abschälen, je nachdem, wie es um die Witterung bestellt ist: Das Zwiebelprinzip ist logisch, effektiv, und es hat sich tausendfach bewährt. Was nicht bedeutet, dass es nichts mehr zu verbessern gibt: beispielsweise in Sachen Nachhaltigkeit. Natürlich ist gute Funktion wichtig. Aber eben nicht um jeden Preis. Diesen Trend können wir Tag für Tag in unseren Beratungsgesprächen feststellen, und es ist auch unser eigener Wunsch. Wir raten den Herstellern nicht nur, sich für nachhaltigere Produkte und Produktionsverfahren ins Zeug zu legen (manchmal hören sie sogar auf uns), wir verfolgen die aktuellen Entwicklungen auch sehr aufmerksam. Ob Ortovox' Wool Promise, Icebreakers Transparency Report, Kari Traas Kampf gegen das Mulesing, Marmots Fortschritte auf der Suche nach dem perfekten Daunenersatz oder Houdinis Reparatur- und Rücknahmeprogramme: Wir bleiben am Ball. Fragt uns ruhig zu jedem Produkt Löcher in den Bauch!



ROMY
EXPERTIN
SACK & PÄCK
DÜSSELDORF



KARI TRAA
LØKKE HALFZIP
WOMEN
119,95



KARI TRAA
LØKKE PANT
WOMEN
109,95



ORTOVOX
FLEECE PLUS
HOODY WOMEN
219,95

MARMOT
SYNERGY
FEATHERLESS
JACKET MEN
349,95



NORDISCH BY NATURE Das Gute an den Teilen von Kari Traa ist, dass man hier nicht mit halbwegs schlechtem Gewissen wunderschöne Unterwäsche kauft, die dann doch nichts taugt. Nein, die Norweger bekommen den Spagat zwischen Form und Funktion einfach immer wieder hin. Das Oberteil der Løkke-Kombination ist aus zwei unterschiedlich schweren Merinogarnen gestrickt (235 bzw. 220 g/m²) und mit dieser eher schweren Grammaturn etwas für die kalten Tage. Die superfeinen Fasern (19,5 Mikrometer dünn) tragen sich angenehm auf der Haut, wirken temperaturregulierend und riechen auch nach Gebrauch viel besser als Kunstfasern. Kragen und Ärmelbündchen sind etwas robuster gefertigt und vertragen auch stärkere Beanspruchung.

IMMER WARMER BEINE Das Gegenstück zum Oberteil, das sich nicht nur optisch, sondern auch funktionell nahtlos einfügt. Grammaturn und Stärke der 100% aus Merinowolle gefertigten Hose entsprechen denen des Halfzip-Oberteils. Die Wollunterwäsche wärmt auch im feuchten Zustand, ist geruchshemmend und temperaturregulierend. Das elastische Hüftband schließt die Hose perfekt ab und unterbindet jedes Herumrutschen. Der verstärkte Beinabschluss greift den Norweger-Look vom Oberteil auf.

SCHICHT UM SCHICHT Wie konstruiert man eine Zwischenschicht? Natürlich im Schichtsystem, denkt sich Ortovox und kombiniert in diesem Midlayer eine wärmende Schicht aus Merinowolle mit einer Lage Polyester, dessen Fasern um einen dehnfreudigen Kern aus Elasthan gewickelt sind. Das Plus darf der Hoody im Namen führen, weil dieses Modell mit einem Wollanteil von 41% und satten 350 g/m² Grammaturn zu den wärmsten Midlayern aus dem Hause Ortovox zählt. Auch deshalb, weil Rumpfvorderseite und Kapuze mit größerer Schafwolle aus der Steiermark gefüttert sind. Die Merinowolle bezieht Ortovox seit 2012 ausschließlich aus Tasmanien, wo die Zulieferer jährlich in 60 Indikatoren auf ihren Umgang mit Tierschutz, Transport, Schlachtung etc. kontrolliert werden.

ALL-IN-ONE Eine Jacke, die gleich zwei Schichten des Zwiebelprinzips miteinander verknüpft – daran soll wohl der Name Synergy erinnern – und sich als Komplettlösung für nasskaltes Wetter präsentiert. Am 2-Lagen-Laminat mit Gore-Tex-Membran, getapten Nähten und PFC-freier Imprägnierung prallen Wind und Nässe ab. Innen wärmt eine komplett synthetische, zu 75% aus recyceltem Material hergestellte Kunstfaserisolierung. Sie erreicht die Isolationswerte von Naturdaune, wärmt aber auch im feuchten Zustand und ist leichter zu pflegen. Die Reißverschlüsse sind nassgeschützt, die Kapuze abnehmbar und der Hüftbund anpassbar.



HOUDINI
POWER
HOUDI
199,95

ZAUBEREI Merino-Trend hin oder her: In puncto Isolation muss es nicht immer Wolle sein. Kunstfasern haben (teils beachtliche) Vorteile, wenn es um lange Haltbarkeit, schnelle Rücktrocknung und gute Dampfdurchlässigkeit geht. All das vereint das in Italien gefertigte Powerstretch Pro von den Stoff-Tüftlern Polartec. Der Kunstfasermix aus 57 % Polyester, 33 % Polyamid und 10 % Elasthan macht den Power Houdi von Houdini zu einem herausragend pflegeleichten, langlebigen und funktionellen Lieblingsteil. Das Material ist innen angeraut, liegt dadurch angenehm auf der Haut und ermöglicht eine hervorragende Atmungsaktivität. Das hochelastische Stretchmaterial erlaubt Bewegungen in alle Richtungen. Mit Daumenschlaufen und Kapuze. Produziert in Lettland.



ICEBREAKER
200 OASIS DELUXE
RAGLAN LS CREWE
SINGLE LINE SKI
89,95

GESCHICHTSTRÄCHTIG Einem gewissen Fitzroy James Henry Somerset, Baron von Raglan, verdanken wir alle ein kleines bisschen mehr Bewegungsfreiheit. Raglan verlor in der Schlacht von Waterloo seinen rechten Arm. Um ihm das Anziehen seines Mantels zu erleichtern, wurden die Ärmel direkt an der Kragennaht befestigt. Kennzeichen der sogenannten Raglan-Ärmel ist seither die nahtlose Verbindung von Ärmel und Schulterpartie – so auch in diesem Baselayer. Außerdem setzt Icebreaker auch noch einen Unterarmzwickel ein, um Faltenwurf unter den Achseln zu unterbinden. Aus 100 % Merino (200 g/m²), mit verlängertem Rückenteil und reibungsmindernden Flachnähten.

ICEBREAKER
DESCENDER
LS ZIP MEN
179,95



GUT GEWICKELT Wird das geschichtsträchtige Baselayer (siehe oben) alleine zu kühl, empfehlen wir diese Strickjacke als Überzug. Wobei Strickjacke die enthaltene Technik nur unzureichend beschreibt: Das Strickgarn wird im Corespun-Verfahren hergestellt. Dabei wird die Merinowolle um einen Nylonkern gewickelt, was die Haltbarkeit deutlich erhöht und für schnellere Rücktrocknung sorgt. Ein Schuss Elasthan macht den Descender schön stretchig. Im Rumpf (240 g/m² schwer) beträgt das Verhältnis 84 % Merino, 9 % Nylon, 7 % Elasthan, in den leichteren und luftdurchlässigeren Seitenteilen (200 g/m²) ist der Wollanteil noch etwas höher. Ausstattung: hoher Kragen, Daumenschlaufen, Brusttasche mit RV und Kabelausgang. Ein toller Midlayer, der den Trage- und Klimakomfort von Wolle mit der richtigen Dosis Funktion verbindet.

DAUNE oder Kunstfaser?

Warm hält beides.
Aber nur unter bestimmten Umständen

MASSGE- SCHNEIDERT

Das Wärmegeheimnis von Daune – die vielen feinen Verästelungen ihrer Härchen – ahmt Arc'teryx nach, indem es die glatte Kunstfaser kräuselt. Und weil wir nicht überall gleich stark schwitzen bzw. frieren, sind praktischerweise gleich drei solcher Coreloft-Füllungen (60, 80 und 120 g/m²) unter der DWR-imprägnierten Nylonhülle platziert. Größter Vorteil: Das Atom AR Hoody wärmt auch im feuchten Zustand. Mit Elastikbündchen, Kordelzug im Saum, Unterarmzwickel und helmtauglicher, gefütterter Kapuze. 415 g.



ARC'TERYX
ATOM AR
HOODY WOMEN
279,95

VON NATUR AUS

WARM Geht es um die reine Wärmeproduktion (und das ist oft genug der Fall), ist Daune einfach unschlagbar. Im Down Sweater sind besonders bauschige (800 cuin) Gänsedaunen enthalten. Ihre Herkunft wird vom Elterntier bis zum Hersteller kontrolliert und stammt garantiert nicht von zwangsgefütterten oder lebend gepupften Tieren. Durch die Elastikbündchen entweicht keine Wärme, der Zugkordelsaum lässt sich aus den Handwärmertaschen heraus regulieren. Außengewebe aus 100% recyceltem, DWR-imprägniertem Polyester. Gewicht: 428 g.

tip!

Unterwegs wasserdicht aufbewahren!



PATAGONIA
DOWN
SWEATER
HOODY MEN
259,95

T
A
P
I
R
R
O
S
E
N
L
Ö
C
H
E
R
S
A
B
I
N
E
E
X
P
E
R
T
I
N



”

Nun sag, wie hast du's mit der Isolation? So könnte man in Anlehnung an Goethes „Faust“ fragen. Daune oder Kunstfaser, das ist die Gretchenfrage der Outdoor-Bekleidung. Als Antwort eine Gegenfrage: Wie nass wird's? Daune liefert zwar viel Wärmeleistung bei geringem Gewicht und Packmaß. Aber: Feuchte Federn wärmen nicht, und Daune trocknet langsam. Genau deshalb drängte das US-Militär in den 1980er-Jahren auf die Erfindung des Kunstfaserfutters. Es wärmt auch im feuchten Zustand, lässt sich bei gleicher Wärmeleistung aber weniger gut komprimieren als Daune und ist etwas schwerer. Die führenden Marken (z.B. Polartec, Primaloft) sind aber drauf und dran, die Nachteile wettzumachen.

FRAUEN Winter-**Outfit**

NACH BELIEBEN Kombinierbarer Doppelmantel: Wind- und wasserdichter, atmungsaktiver Außenmantel mit einrollbarer Kapuze, Innenmantel aus tollem Pontetorto-Gewebe (57% Wolle)



**BERGANS
OSLO 3IN1
COAT**
419,95

**KLEAN KANTEEN
WIDE MIT
CAFE CAP 2.0**
39,95

**SHERPA
AMDO**
79,95



NATÜRLICHER WEICHMACHER
Die Muster dieses Strick-Sweaters sind der Ornamentik des Königsreichs Bhutan entlehnt. Genial weicher Materialmix aus Viskose, Polyamid, Merinowolle und Alpaca.



**TATONKA
ETHIE COAT**
259,95

RAUS DAMIT zu schön für einen Mantel des Schweigens: Mit Thinsulate gefütterter Kurzmantel aus wasserdichtem und atmungsaktivem Laminat, Strickbündchen und warmer Kapuze.



ROTER RETTER Schicker Thermobecher aus 18/8 Edelstahl mit auslaufsicherem Drehverschluss und hohem Trinkrand. Hält bis zu acht Stunden heiß. Spülmaschinenfest.

MUSTERGÜLTIG Ein Strickkleid, wie es nur von Sherpa kommen kann: Wunderschön gemustert, elegante Silhouette, hohe Funktionalität und toller Tragekomfort. 38 % Viscose, 35 % Polyamid, 22 % Merinowolle, 5% Alpaca



**SHERPA
PARO DRESS**
89,95

KLEINES SCHWARZES Alltagsstauriger Outdoor-Rock aus 100 % Merinowolle (250 g/m²) mit elastischem Bund und interner Zugkordel.



**ICEBREAKER
AFFINITY SKIRT**
89,95

FROSTSCHUTZMITTEL

Bis minus 20 Grad Kälte freigegebener Winterstiefel mit Filz-Fußbett, wasserdichter Membran und dickem Webpelz-Futter



**MEINDL
FONTANELLA
GTx**
219,95

ROCKERBRAUT Kuseliges Retro-Teddy-Fleece im Stil einer Motorradjacke. Aus größtenteils wiederverwertetem Polyester mit flauschigem, 6 mm hohem Flor, extrabreitem Tunnelkragen, Handwärmertaschen, Windleiste und Taillenzug.

**PATAGONIA
DIVIDED
SKY JACKET**
119,95





Foto Lowa / Benjamin Pfiffner

Auf Schritt und Tritt

Ein gutes Schuhwerk braucht jeder.
Aber was macht einen guten Schuh aus?



Die Antwort auf die oben gestellte Frage ist so einfach wie komplex: Der beste Schuh ist natürlich der, der zu Ihnen passt. Zum Fuß (von denen einer dem nächsten übrigens so ähnelt wie ein Fingerabdruck), zum beabsichtigten Vorhaben, zum Budget und ja, auch zu optischen Vorlieben. Die Frage ist also eher: Wie findet man einen guten Schuh? Im Grunde so, wie ein Optiker die passende Brille bestimmt: Sehtest für Nähe und Ferne, linkes Auge, rechtes Auge, Refraktionsbestimmung – erst dann ist eine Vorauswahl möglich. Das ist mit Schuhen nicht viel anders: Wir finden heraus, welche Leistenform Sie benötigen, linker Fuß, rechter Fuß, Bestimmung des Einsatzzweckes – erst dann ist eine Vorauswahl möglich. Oder anders gesagt: Beim Wandern sind Ihre Füße das wichtigste Sinnesorgan.

DAVID
SACK & PARTNER
EXPERTEN
DÜSSELDORF

WALDLÄUFER Ein Missverständnis, dem wir bei der Schuhberatung häufiger begegnen, besteht in dem Irrglauben, dass „richtig wasserdichte“ Schuhe nur in Form steifer, klobiger Bergstiefel zu haben sind. Eine lustige Vorstellung, wenn fortan jeder Spaziergänger und Gassigeher, behuft mit steigeisenfesten Tretern, durch den weichen Waldboden pflügt. Gut, dass man Membranen auch in leichte Schuhe integrieren kann, wie den Cuba von Meindl. In der Praxis macht sich besonders das Duo-Lacing-System bemerkbar: Die Schuhbänder sind mit einem zweiten, umlaufenden Senkel verknüpft, der beim Schnüren des Schuhs den Fuß fest in die Ferse drückt. Dank dieses Schnürsystems ist der Fuß angenehm umschlossen, anstatt im Schuh zu schwimmen. Apropos schwimmen:

Die Gore-Tex-Membran hält die Füße im Regen zuverlässig trocken, und die Multigrip-Sohle greift auch auf nassem Stein ausgezeichnet. Leichte Verstärkungen im Vorfuß machen den Schuh haltbarer und formstabiler. Ein feiner Schuh für Reise, Freizeit und Alltag. Gewicht: 580 g (pro Paar).



MEINDL
CUBA LADY
LOW GTX
149,95



FEDERLEICHT Stellen Sie sich einen Trailrunning-Schuh vor, der bis zum Knöchel hochgezogen wurde. Oder einen Bergstiefel, der sehr lange Winterschlaf oder sehr diszipliniert Diät gehalten hat. In beiden Fällen kommen Sie dem Innox GTX Mid schon ziemlich nahe. Lowa hat hier einen Leichtwander-schuh für Damen konzipiert, mit dem man beim Wandern ordentlich Tempo machen kann und immer beweglich bleibt. Der hohe, aber kaum einschränkende Schaft dient dabei als Sicherheitsreserve in größerem Geläuf. Eine Gore-Tex-Membran hält die Füße trocken. Ein Schuh, der sich besonders für schnelle Touren ohne viel Gepäck empfiehlt. Die verbleibenden Lastspitzen federt Lowas Dyna-PU-Dämpfung zuverlässig ab. Der Leisten ist relativ breit und damit ein Tipp für Frauen mit nicht ganz so schmalen Füßen. Gewicht: 810 g (pro Paar).



LOWA
INNOX GTX
MID WMS
179,95



DAUERGAST Der Litepeak ist ein Dauergast bei den Elementarteilchen. Er gehört zu den Besten seiner Klasse (Kategorie B, also Schuhen für ausgedehnte Trekkings und leichtes alpines Gelände) – aber warum? Zum einen, weil er Veloursleder und Mesh so kombiniert, dass der Schuh robust ist und trotzdem leicht bleibt – unter der magischen 1-Kilo-Grenze (pro Paar). Zum anderen ist der Tiefzughaken mit einem Kabel verbunden, welches frei um die Ferse des Schuhs läuft und beim Schnüren dafür sorgt, dass die Ferse gleichmäßig eng im Schuh sitzt. Und wo nichts rutscht, kann auch keine Blase entstehen. Weiter im Text: Ein Gore-Tex-Futter hält den Fuß trocken, die weit nach vorn gezogene Schnürung verhilft zu mehr Präzision. Die Vibramsohle hält, was sie verspricht, und die elastische Manschette am Schaft verhindert Druckstellen im Wadenbereich. Gewicht: 960 g (pro Paar).



MEINDL
LITEPEAK
LADY GTX
229,95



FERSENFEST

Meindls Variofix® System zieht sich beim Schnüren der Schuhe gleichmäßig eng um die Ferse.



SERVICE



WAS WIR IHNEN MIT AUF DEN WEG GEBEN

Sie können Wanderschuhe online kaufen. Lotto spielen wäre jedoch vernünftiger, denn bei uns im Laden bekommen Sie: Die komplette Auswahl samt der Option, breitere oder schmalere Varianten verschiedener Schuhe anzuprobieren. Eine Fachberatung, die Ihnen jede Einzelheit des Schuhs erklärt und echte Erfahrungswerte teilt. Falls Ihnen dafür die Zeit fehlt, können Sie Ihr Wunschmodell natürlich auch zu Hause unverbindlich probetragen.

Und: Ein Schuhkauf ist an der Kasse nicht zu Ende. Wir klären, welche Pflegemittel die richtigen für Ihre Stiefel sind und finden heraus, ob eine Neubesohlung nötig, möglich und rentabel ist.

KLASSE MASSE Böse Zungen behaupten, der Lowa Camino GTX sei wie der gleichnamige Weg nach Santiago: Massentauglich. So böse ist das allerdings nicht. Denn wenn ein Schuh so vielen Füßen und Einsatzzwecken gerecht wird wie Lowas Bestseller, dann muss man das als Kompliment verstehen. Der Camino deckt ein riesiges Spektrum ab, vom Waldspaziergang über den Weitwanderweg bis hin zum Klettersteig. Sein geringes Gewicht lässt die Beine nicht ermüden, trotzdem sind Schuh und Sohle stabil genug für lange Distanzen mit schwerem Rucksack. Neben einer atmungsaktiven und wasserdichten Gore-Tex-Membran sind noch weitere technische Feinheiten wie die Zwei-Zonen-Schnürung für die getrennte Anpassung von Schaft und Vorfuß, kugelgelagerte Ösen, Vibramsohlen, die FlexZone am Rist für die leichte Beugung des Sprunggelenks und die unverrutschbare Zunge (X-Lacing) untergebracht. Obermaterial: Nubukleder. Wiederbeschulbar. Gewicht: 1550 g (pro Paar).



LOWA
CAMINO GTX
249,95



Kugelgelagerte
Ösen helfen
beim Schnüren



SCARPA
MOJITO HIKE
GTX MEN
169,95



LONGDRINK Der Mojito hat viele Fans. Und damit meinen wir nicht den Cocktail, sondern den Freizeitschuh von Scarpa. Wem er bisher nicht geschmeckt hat, der bemängelte meist, dass er nur als flacher Schuh zu haben war – nichts für Touren mit vielen Höhenmetern, müden Knöcheln oder viel Gepäck.

Schön, dass Scarpa zugehört hat und den Mojito ab sofort nicht mehr nur als Kurzen, sondern auch als Longdrink anbietet. Die Mid-Cut-Version ist mit wasserdichtem und atmungsaktivem Gore-Tex gefüttert, das Obermaterial besteht aus 1,8 mm starkem Wildleder. Trotz des Knöchelschutzes bleibt der Schuh angenehm leicht. Der Schaft ist weich gepolstert und hinten abgesenkt, was viel Bewegungsfreiheit verschafft. Wie beim flachen Mojito reicht die Schnürung weit nach vorne. Wenn die Tritte kleiner werden und das Terrain schwieriger, verleiht sie dem Besitzer ein Plus an Präzision. Prost! 856 g (pro Paar).





**NICHT ZU UNTERSCHÄTZEN IST
DIE BEDEUTUNG DER SOHLE.
WAS IN DER EBENE LEICHT UND
WEICH ABROLLT, IST SELTEN STEIF
GENUG FÜR ALPINE TOUREN.
PROBIEREN SIE'S AUS
- AUF UNSERER TESTSTRECKE
IM LADEN.**

”

W
A
L
T
E
R
S
F
U
H
A
N
N
O
V
E
R
E
X
P
E
R
T
E
B
E
R
Z
I
N
S
C
H



EVERGREEN Auch Klassiker brauchen von Zeit zu Zeit ein Update. Im Falle des Island von Meindl nicht unbedingt in optischer Hinsicht. Denn der Schuh ist einfach zeitlos schön und hat nicht zuletzt deshalb eine treue Fangemeinde. Gemeint sind eher technische Weiterentwicklungen, die man mit bloßem Auge kaum erkennt: So hat der Island über die Jahre Technologien wie die Zwei-Zonen-Schnürung Digafix erhalten, mit der man Schaft und Vorfuß unterschiedlich stark schnüren kann. Oder das Memory-Foam-System: Basierend auf einem viskoelastischen Schaum passt sich das Futter allein durch Körperwärme perfekt an den Fuß an. Die Kategorie B/C prädestiniert den Island für harte Trekkings und alpines, wegloses Gelände. Dementsprechend ist der Schuh mit Gore-Tex ausgestattet und hat einen umlaufenden Geröllschutzrand. Wer das Nubukleder gut pflegt und die Vibramsohle bei Bedarf erneuern lässt, wird mit dem Island sehr, sehr lange Spaß haben. Gewicht: 1400 g (pro Paar).

MEINDL
ISLAND
LADY MFS
269,95



*passt sich
durch
Körperwärme
an.*





HANWAG
FERRATA
COMBI GTX®
MEN
279,95



FÜR FELS, EIS UND EISEN Der Ferrata Combi GTX ist der alpinste Stiefel in unserer Auswahl. Seine Paradedeure: durch das Höllental auf die Zugspitze. Die rote TPU-Einlage an der Ferse ermöglicht den Einsatz von halbautomatischen Steigeisen (Kipphebel hinten, Korb vorne). Damit eignet sich der Ferrata Combi auch für den Einsatz auf Gletschern und Altschneefeldern. Nomen est omen: Die Versteifungseinlage zwischen Brand- und Laufsohle macht sich auf kleinen Tritten und in Klettersteigen positiv (kraftsparend) bemerkbar. Beim Ansteigen auf Felsplatten liefert die Climbing Zone unter den Zehen satte Grip. Das Obermaterial aus Wildleder und Cordura und der hohe Geröllschutzrand machen den Schuh sehr robust. Der Schaftabschluss besteht aus weichem Neopren. Mit wasserdichter Gore-Tex-Membran, weit nach vorn reichender Schnürung und arretierbaren Ösen für die Zwei-Zonen-Schnürung. Gewicht: 1580 g (pro Paar).

*Geeignet für
halbautomatische
Steigeisen!*

OPTISCHE TÄUSCHUNG Nur noch rote Schuhbänder einziehen, und fertig ist der 70er-Jahre-Bollerstiefel. Von wegen – der Nazcat ist technisch voll auf der Höhe. Obwohl er optisch mit viel Understatement daherkommt, was wir Hanwag hoch anrechnen. Wie bei Hanwag typisch, ist die Sohlenkonstruktion beim Nazcat recht hoch. Die Dämpfung arbeitet daher superb und filtert auch auf Trekkings mit schwerem Rucksack die Lastspitzen zuverlässig heraus. Der kräftig gepolsterte Schaft ist dafür nur mittelhoch, am Wadenbein sind Beugefalten eingearbeitet. Beides bringt viel Bewegungsfreiheit auf technischem Geläuf. Gearbeitet ist der Schuh aus robustem Nubukleder, ein Cordura-Einsatz schützt den Rist vor Abrieb. Das Gore-Tex-Futter hält die Füße trocken. Gewicht: 1480 Gramm (pro Paar).



HANWAG
NAZCAT
GTX MEN
219,95



KILOMETERFRESSER Beim Wort „Städtereise“ schwingt aus Abenteurerns Sicht ja immer ein leicht verächtlicher Unterton mit: Für den Asphalt-Dschungel braucht man doch keine Spezialausrüstung. Mag sein – nach unserer einhelligen Meinung und Erfahrung kommen bei der Erwartung von Städten gerne mal ein oder zwei Dutzend Kilometer Strecke zusammen. Da freut sich auch der Abenteurer über einen fähigen und bequemen Schuh, mit dem man sich auch mal in einem Museum blicken lassen kann. Lederfutter und Korkfußbett sorgen im Glasgow von Meindl ganztäglich für klimatisches Wohlbefinden. Dank dem breiteren Comfort fit-Leisten haben die Zehen auch dann noch genügend Raum, wenn die Füße zwischen den Sehenswürdigkeiten platt gelaufen wurden. Der EVA-Dämpfungskiel beugt Ermüdungen vor. Gewicht: 900 g (pro Paar).

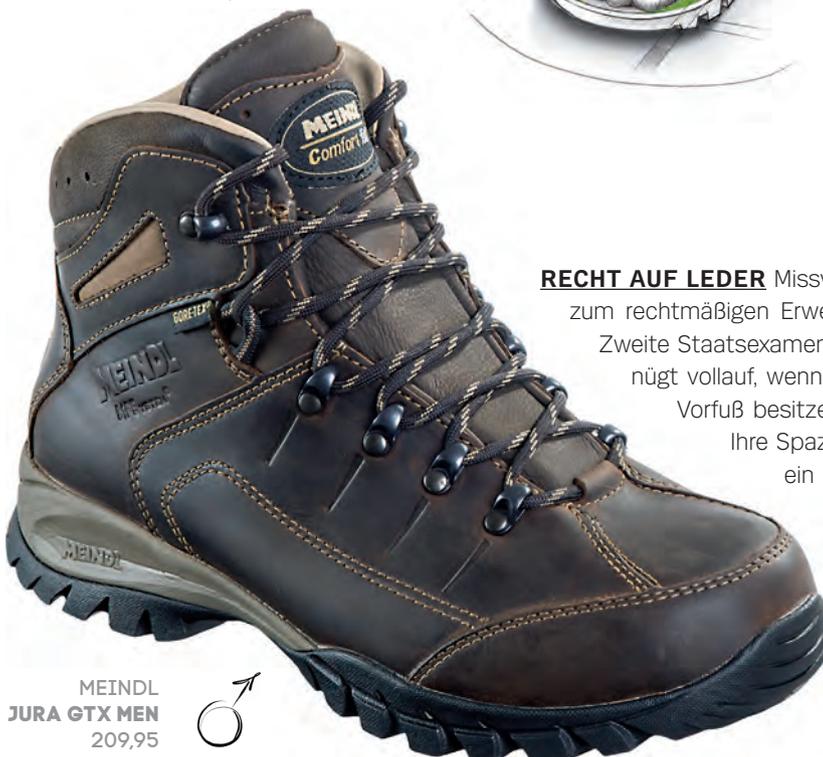


MEINDL
GLASGOW
159,95



GERÄUMIG

Meindls Comfort fit-Leisten lässt den Zehen viel Platz – für komfortables Wandern.



MEINDL
JURA GTX MEN
209,95

RECHT AUF LEDER Missverständnissen vorbeugend wollen wir versichern, dass zum rechtmäßigen Erwerb dieses Schuhs der Nachweis über das Erste und Zweite Staatsexamen in Rechtswissenschaften NICHT notwendig ist. Es genügt vollauf, wenn Sie einen Sinn für Leder haben, einen etwas breiteren Vorfuß besitzen (oder dort etwas Luft zum Atmen bevorzugen) und Ihre Spaziergänge auch mal ins Gebirge ausdehnen. Der Jura ist ein ebenso langlebiger wie hochwertiger Volllederschuh, der über dem Comfort fit-Leisten gefertigt wurde. Das Obermaterial besteht aus gewachstem Nubukleder. Lederinnenfutter, Korkfußbett und Gore-Tex-Membran schaffen zu jeder (Jahres-)Zeit ein angenehmes Fußklima. Der überknöchelhohe, torsionssteife Schaft erweitert das Einsatzgebiet enorm: Mit dem Jura ist man nicht auf den gleichnamigen Höhenzug beschränkt, er darf auch in die benachbarten Alpen. Gewicht: 1240 g (pro Paar).



DAS SCHUH-GLOSSAR

„Fest im Hackenteil“ müsse ein Schuh sein, schrieb Dr. Carl Partsch schon 1887 in der Alpenvereinszeitschrift. Recht hat er. Aber was sonst noch?

P I A
 W E I D E N H Ö F E R
 T A P I R
 L E I P Z I G
 E X P E R T I N



P Passform

Steht über allem und zeigt sich nur durch Anprobieren.

B Brandsohle

Herz und Fundament eines Schuhs. Solide Bergstiefel entstehen in gezwickter Machart. Dabei wird der Schaft um die Brandsohle gezwickt, darunter dann Dämpfung und Laufsohle montiert. Die gezwickte Machart erleichtert auch das Neubesohlen. Bei gestrobelten Schuhen wird die Brandsohle an den Schaft genäht. Man erkennt sie an der Rundum-Naht unter der Fußeinlage. Gestrobelte Schuhe sind etwas weniger steif als gezwickte und daher oft bei Leichtwanderschuh zu finden. Eine Neubesohlung ist hier in der Regel nicht möglich.

G Gamaschen

Empfehlen sich bei Touren im Schnee, aber auch auf Trekkings durch hohes Gras.

G Geröllschutzrand

Ein umlaufender Gummi schützt das Obermaterial vor Beschädigung. Pflicht für alpine Touren.

H Heizung

Hier sollte man Lederschuhe auf keinen Fall trocknen. Auch pralle Sonne an einer Hauswand tut dem Leder nicht gut. Besser: Mit Zeitung ausgestopft an ein schattiges, luftiges Plätzchen.

i Innenfutter

Wahlweise aus Synthetik (leichter, schneller trocknend) oder Leder (sehr bequem

und klimatisch meist angenehmer) und mit oder ohne Membran versehen. Natürlich hängt vom Futter auch ab, wie warm der Schuh ist – erkundigen Sie sich konkret nach Winter- oder Sommerschuhen.

K Kategorie

Wanderschuhe sind markenübergreifend in Kategorien aufgeteilt, um sie bestimmten Einsatzzwecken zuzuordnen. Die Spanne reicht von A (Halbschuhe) bis D (steigeisenfeste Hochgebirgstiefel).

M Membran

Schuhe mit atmungsaktiven und wasserdichten Membranen halten die Füße trocken. Ähnlich wie bei Funktionsjacken gilt aber auch hier: Im Zweifel ist der Dampfdurchlass ohne Membran höher.

Q Querschnitt

Einfach mal im Laden ausprobieren: Schuhbänder mit rundem Querschnitt gleiten besser, bei flachem Querschnitt sind dafür die Knoten solider. Verdreckte Bänder regelmäßig reinigen – sonst könnten sie Stoffösen durchscheuern.

S Schafthöhe

Ja, wir alle wären gerne wie die Trailrunner auf YouTube, die in windigen Turnschüchen ganze Tagesetappen in zwei Stunden absolvieren. Die Wahrheit ist: So fit sind nur die wenigsten. Und wenn noch ein schwerer Rucksack oder grobes Gelände dazu kommt, braucht es einfach Schuhe, die über die Knöchel reichen und diese stüt-

zen. Zumal sie inzwischen auch sehr leicht sind. Glauben Sie uns, wir haben die Diagnose „Kapselriss im Sprunggelenk“ einfach zu oft gehört ...

T Tiefzughaken

Pressen Schuh und Ferse aneinander, um jeden noch so kleinen Schlupf zu unterbinden. Wo keine Reibung ist, entsteht auch keine Blase.

V Vibramsohle

Nach wie vor der Goldstandard an Gummimischungen, besonders im alpinen Bereich. Faustregel, egal, von welchem Hersteller: Je griffiger die Sohle, desto höher die Abnutzung.

W Wachs

Benötigt für die Pflege von Lederschuhen. Vorsicht bei Lederschuhen mit Gore-Tex-Membran – zu viel Wachs kann die Membran verstopfen.

Z Zwei-Zonen-Schnürung

Je nach Gelände bietet es sich an, Vorfuß und Schaft unterschiedlich streng zu schnüren. An manchen Modellen sind die Ösen über dem Vorfuß daher arretierbar. Ohne solche Ösen kann man sich mit einer doppelten Umwicklung behelfen.

Feiner Stoff für feine Fasern

Edle Merino-Ware hat gute Pflege verdient.
Diese zwei Mittel haben unser Vertrauen gewonnen

FIBERTEC
WOOL
WASH ECO
9,95
(100 ML = 3,98)



MIT MOTTEN-MITTEL

Wie jedes seriöse Waschmittel für Merinowolle ist auch das in Deutschland produzierte Wool Wash Eco von Fibertec frei von Enzymen, Weichspülern, Bleichmitteln und Aufhellern. Zum Schutz vor Mottenfraß, dem vielleicht größten natürlichen Feind von Merinowolle, ist etwas Zedernöl beigefügt. Die enthaltenen Tenside basieren auf Kokos-Öl, das Waschmittel ist daher biologisch abbaubar. Die Flasche selbst ist aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt. Bei mittlerer Wasserhärte genügen 30 ml für eine Waschlading.



WOOLPOWER
WOOLCARE
500 ML
15,90
(100ML = 3,18)

MIT FETT-EFFEKT

Im Gegensatz zum Waschmittel von Fibertec enthält „Woolcare“, das Waschmittel des schwedischen Wollspezialisten „Woolpower“, drei Prozent Lanolin. Das natürliche Wollwachs unterstützt die Rückfettung der Wollfasern nach der Wäsche. Empfehlenswert ist Lanolin als gelegentliche Wollpflege oder auch in Regionen mit stark kalkhaltigem Wasser. In den Zwischenräumen der Wollfaser kann sich Kalk ansammeln, wodurch sich die Kleidung etwas starrer und kratziger anfühlt. Etwas Rückfettung durch Lanolin beugt auch dem Verfilzen von Wolle vor. Ohne Enzyme und Weichspüler. Hergestellt in Schweden. 500 ml reichen für ca. 20 Waschgänge.



SERVICE



WOLLE WASCHEN – SO GEHT'S

Im Internet kochen die Wollwasch-Threads über vor Emotion – verständlich, wenn selbst gestrickte Liebhaberstücke oder edle Merino-Waren im Spiel sind. Hier nochmals die harten Fakten: Merinowolle eher auslüften als waschen. Falls waschen, dann nur mit Wollwaschmittel, das keine Enzyme enthält. Sonst lösen sich nicht nur die Eiweiße, sondern auch die Wollfasern auf. Kationische Tenside (Weichspüler) verkleben die Wollstruktur und unterbinden damit die positive Wirkung von Wolle. Anionische oder nicht-ionische Tenside sind dagegen in geringer Menge in Ordnung und zur Reinigung auch nötig. Auf Flecken nicht wie wild herumreiben, das verfilzt die Wolle. Nach der Wäsche die Kleidung auf einem Handtuch in Form ziehen und flach trocknen lassen.

Was Hipster wollen

Der Retro-Rucksack hat die Funktionsjacke als urbanes Outdoor-Erkennungsmerkmal abgelöst.



VERY BRITISH

MILlicAN
SMITH THE
ROLL PACK
139,95

100% Understatement vermittelt der schlicht nicht schlichter zu fabrizierende Rolltop-Rucksack von Millican aus dem schönen Lake District. Trotzdem steckt allerlei Technik im Aston Martin unter den City-Bags: Schulterriemen und Rückenpartie sind perfekt gepolstert, Brust- und Hüftgurt abnehmbar. Ein Polsterfach mit Seitenzugriff schützt Laptops bis 15 Zoll. Der Rucksack ist aus wenigen Zuschnitten von Millicans Bionic Canvas konstruiert, einem funktionellen Mix aus 38 % Baumwolle, 57 % recyceltem und 5 % hochreißfestem Polyester, der mit Paraffinwachs wasserabweisend ausgerüstet wird. Die Innenseite besteht aus wasserdichtem Recycling-Polyester, alle Gurtschnallen aus Aluminium. Der zentrale Lederaufnäher nimmt bei Bedarf einen Spannriemen für die Yogamatte auf. 18 Liter, 850 g.

LUNDHAGS
BAXEN 22
90,00



RUND & ROBUST

Stell dir vor, du sitzt in der Bib und die Apokalypse kommt – falls die Hausarbeit im Baxen verpackt ist, kannst du sie anschließend immer noch dem Prof vorlegen. Die schwedischen Wildnis-Experten von Lundhags rüsten den Baxen mit PU-beschichtetem und nachhaltig imprägniertem Polyester, Aluminium-Gurtschnallen und gepolstertem Laptop-Fach aus. Anders als beim Millican-Rucksack gibt es hier seitliche Kompressionsriemen und Reißverschlüsse statt Rolltop. Falls die Apokalypse ausbleibt, lindern die ergonomischen Schulterträger und der mit Schaum und PE-Platte stabilisierte Rücken die Mühen des Alltags. 22 Liter, 720 g.

FJÄLLRÄVEN
KÄNKEN
GREENLAND
109,95



STUDENTENAUSWEIS

Das deutsche Hochschulwesen könnte Kosten in Millionenhöhe einsparen, würde das Tragen eines Kånken (sprich „Konken“) endlich dem Besitz eines Studentenausweises gleichgestellt. Bis dahin hilft das neue Design-Update beim Lösen studentischer Individualisierungsnot. Dieses Jahr wird der Mega-Klassiker der Retro-Ranzen (Geburt 1978) aus dem Mega-Klassiker der Outdoor-Stoffe hergestellt: dem robusten Baumwoll-Polyester-Mix G-1000 (Geburt 1968). Ein kluger Schachzug, denn das Material ist robust und greift sich dank des Baumwollanteils auch noch wunderbar. Regelmäßige Pflege mit G-1000-Wachs macht den Kånken sehr wasserabweisend. So hält er (mindestens) von der Im- bis zur Exmatrikulation. Wie immer an Bord: herausnehmbares Sitzkissen, zwei offene Seitentaschen, Namensschild und Platz für einen DIN-A4-Ordner. 170 g

MÄNNER Winter-**Outfit**

FÜR STREIFZÜGE Wunder-
schönes, in erdigen Pastelltönen
gehaltenes Outdoor-Shirt für
Reise und Freizeit. Weichge-
bürstetes Mischgewebe (60 %
Baumwolle, 40 % Polyester)
mit UV-Schutz und versetzten
Nähten



**SHERPA
TAMANG
SHIRT MEN**
69,95

KARO-ASS Tolles Casual-Karo-Hemd
aus Flanell mit zusätzlich isolierten
Ärmeln und seitlichen Belüftungen.
Aus recyceltem Polyester.



**MARMOT
RIDGEFIELD
LS MEN**
99,95

POLYESTER-PELZ Funktionelle Fleece-Weste aus doppelseitigem
Webpelz mit Stehkragen und eingefassten Armlöchern. Bluesign- und
Fairtrade-zertifiziert. 100 % Polyester



**PATAGONIA
RETRO PILE
VEST MEN**
99,95

**LOWA
ISARCO III
GTX MID MEN**
179,95



GUT IM FUTTER Die Gore-Tex-Membran hält die Füße trocken, ein zusätzliches Futter
aus Wolle und Polyester hält sie warm. Auf den Winteralltag abgestimmte Sohle.



JAWOLL 100-%-Merino-Pullover für alle Lebenslagen. Mit Ripp-Strick-Bündchen an Hals, Ärmeln und Hüftsaum. Maschinenwaschbar!

HOCH HINAUS Feiner und funktioneller Pullover aus 100 % Merinowolle, mit traditionellem Quarter-Zip, Stehkragen und langlebigen Bündchen; benannt nach dem 6782 m hohen Kangtega

FUNKTION IM ALLTAG Ein wasser- und winddichter, mit Webpelz gefütterter Parka, dessen angenehm zurückhaltende Optik viel Funktion verbirgt



SHERPA KANGTEGA SWEATER MEN
109,95



VAUDE MANUKAU PARKA MEN
299,95



STANLEY MASTER FLASK
49,95

WÄRMT VON INNEN Extra robuster Flachmann aus Edelstahl mit großer Öffnung (Befüllen ohne Trichter), 1 mm starken Wänden und Schraubverschluss

ICEBREAKER WAYPOINT CREWE SWEATER MEN
149,95



Foto: Lupine / Colin Stewart

Licht für alle

Eine Stirnlampe braucht jeder. Aber welche?
Klare Faustregel: je schneller, desto heller.

Denn: Ein Wanderer braucht schlicht nicht das Flutlicht eines Mountainbikers, der nachts über die Trails bügelt. Ausnahmen (z. B. Höhlenforscher) bestätigen die Regel. Übrigens: Der Wirkungsgrad von LEDs ist inzwischen so gut, dass auch Stirnlampen ohne externen Akku richtig viel Licht liefern. Im Zweifel liefert ein extern verkabelter Akku aber mehr und länger Power – und lässt sich zudem leichter warmhalten.

Andere, vermeintlich kleine Details helfen bei der Kaufentscheidung. Den blendfreien nächtlichen Austritt ermöglicht eine Rotlichtfunktion. Wenn dicke Fäustlinge den Zugriff erschweren oder die Hände am Lenker bleiben müssen, sind konfigurierbare oder automatisierte Stirnlampen eine Überlegung wert. Je nach Einsatzgebiet spielt auch die Schutzklasse eine Rolle: IP68 bedeutet staub- und wasserdicht, IPX4 steht für spritzwassergeschützt. Nicht zuletzt lohnt sich ein Blick auf die Stromversorgung: Das Aufladen per USB setzt sich gerade als neuer Standard durch. Adieu, ihr Batterie-Schächtelchen namens „halbvoll“, „vielleicht voll“ und „wahrscheinlich leer“! Aber: Gerade auf längeren Touren ohne Steckdose ist die Option, mit handelsüblichen Batterien nachzurüsten, durchaus beruhigend.

T
I
M
:
E
X
P
E
R
T
E

H
O
B
E
R
G

S
A
C
K
&
P
A
C
K
D
Ü
S
S
E
L
D
O
R
F



tip!

Einschalten per Fernauslöser



LUPINE
BLIKA RX4
3,3 AH AKKU
368,00

PETZL
REACTIK+
99,95



PETZL
ACTIK CORE
54,95



FENIX
HM50R
64,95



MERKMALE	Externer Akku, Bluetooth-Fernbedienung, Konfiguration über App möglich, Rot- und Grünlichtfunktion, made in Germany	Automatische Leuchtkraft- und Lichtkegelanpassung, Konfiguration über App möglich, Rotlichtfunktion, Tastensperre	elektronisch geregelt und vernünftiger Lichtkegel, Rotlichtfunktion, Signalpfeife in der Kopfbandschnalle	Vom Kopfband demontierbar (Taschenlampe), hartanodisiertes Aluminiumgehäuse, Notbetrieb mit Fotobatterie
BESONDERHEITEN	250 g (inkl. Akku)	115 g	82 g	63 g (exkl. Akku)
LUMEN	50 bis 2100	80 bis 300	5 bis 350	4 bis 500
LEUCHTWEITE	bis 300 m	70 bis 110 m	7 bis 95 m	bis 80 m
LEUCHTDAUER	80 h (55 lm) 4 h (690 lm) 1,1 h (2100 lm)	10 h (80 lm) 5 h (170 lm) 2,5 h (300 lm)	160 h (5 lm) 7 h (100 lm) 2 h (350 lm)	90 h (4 lm) 24 h (30 lm) 10 h (130 lm) 2,5 h (500 lm)
SCHUTZKLASSE	IP68	IPX4	IPX4	IP68
STROMVERSORGUNG	Akku 3500 mAh (Laden im externen Ladegerät)	Akku 1800 mAh (Laden per Micro-USB); Adapter für 3x AAA-Batterie erhältlich	Akku 1250 mAh (Laden per Micro-USB) oder 3x AAA-Batterie	Akku Typ 16340 (700 mAh, Laden per Micro-USB) oder CR123A (Fotobatterie)
PREIS	368,00	99,95	54,95	64,95
FÜR WEN?	2100 Lumen! Dieses Flutlicht reicht selbst fürs Biken bei Neumond. Riesiges Einsatzspektrum dank Zubehör und Bluetooth	Dank adaptiver Helligkeit (z.B. gedimmt beim Kartenlesen) besonders für Läufer, Bergsteiger und andere Nachtaktive geeignet	Gute Allroundlampe. Speziell für Trekker, denen geringes Gewicht und eine flexible Stromversorgung wichtiger sind als Flutlicht	Robust, preiswert, vielseitig. Passt dort, wo die Lupine überdimensioniert wäre, hat aber auch selbst ordentlich Power. Hohe Kälteresistenz



Foto: La Sportiva / Claudia Ziegler

Zwischen Himmel und Halle

Outdoor Insider oder Indoor Outsider? Keine Angst, wir bleiben dem Klettersport treu.
Die Halle gehört eben einfach dazu.

A

lter Kletterwitz: Wer nicht brav ist, kommt in die Halle. Aber wäre das wirklich so schlimm? Klar, man braucht nicht drumrum reden: Unter freiem Himmel ist Klettern schon schöner. Das hilft aber auch nicht viel, wenn der nächste Fels 50 plus X Kilometer entfernt ist, beim Zuziehen der Bürotür bereits der Mond aufgeht und im Klettergarten auf jeder Leiste vier Pfund Eis kleben. Man sollte es positiv sehen: Eine Kletterhalle ist immer noch besser als jedes Fitnessstudio. Und wenn man dann im Frühjahr Hand an den Fels legt, mit so viel Vorspannung in den Muskeln wie ein fabrikneuer Wettkampfschuh in der Sohle, dann können die Hallenverweigerer ja nochmal drüber nachdenken.

M
A
X

•
•
S
T
Ü
R
Z
L
E
X
P
E
R
T
E

T
A
P
I
R
M
A
R
B
U
R
G

EDELRID
JAYNE II
JAY II
65,00

2

1

YY VERTICAL
CHALKSTOPPER
27,95

3

EDELRID
SE OUTDOOR
ONSIGHTER
40M • 50M
74,95 • 89,95

EDELRID
JUL² BELAY
KIT STEEL
TRIPLE
60,00

6

1 KREIDEFRESSER Nur gut, dass Feinstaubmessungen eher an belebten Ausfallstraßen und nicht in geschlossenen Kletterhallen vorgenommen werden. Bei Hochbetrieb kommt da gerne mal ein Gefühl auf, als wäre in der Backstube ein Zentnersack Mehl explodiert. Abhilfe schafft nun der Chalkbag von Y&Y Vertical. Dank eines patentierten, automatischen Magnetverschlusses verliert man bis zu 80 % weniger Magnesia als mit offenen Beuteln. Nicht nur beim Nachchalken, sondern auch, falls der Beutel mal herunterfällt. So schont man übrigens nicht nur die Lungen, sondern auch den Geldbeutel. **2 PASST IMMER** Die Geschwister Jay II und Jayne II sind jeweils an die Anatomie von Männern und Frauen angepasst. Das wohl Beste an den Gurten: Nicht nur die Beinschlaufen lassen sich verstellen, auch das Hüftpolster ist frei positionierbar, wodurch der (gegen Abrieb speziell geschützte) Einbindepunkt stets zentriert ist. So liegen die vier Materialschlaufen immer symmetrisch am Körper. **3 UNSER BESTES** Ein exklusiv für uns Outdoor Insider gefertigtes Seil! Mit 9,8 mm Durchmesser und einem Mantelanteil von 40 Prozent ein robustes Seil für alle Fälle und mit 62 g/m auch nicht zu schwer. Die Thermoshield-Behandlung unterbindet ein Nachschrumpfen des Seils durch Reibungswärme oder UV-Strahlung. Die Materialien sind bluesign-zertifiziert, gefertigt wird in Deutschland. Mit Mittenmarkierung, 6 Normstürze, Fangstoß 8,8 kN. **4 TRITTMACHER** Der Ozone ist ein stark asymmetrischer Schuh mit hoher Vorspannung, mit dem man so viel Druck auf die Zehen bringt, dass alle Tritte ein bisschen größer wirken. Auch kleine Löcher und Leisten lassen sich präzise antreten. Ein Klassiker für alle (mit nicht zu breiten Füßen), die in Fels und Halle nach Höherem streben. **5 GUT UND GÜNSTIG** Den Alpha hat Boreal aus dem Bestseller Joker abgeleitet. Heraus kam ein bequemer, haltbarer Schuh für schmales Geld. Die geringe Vorspannung vermeidet unnötigen Druck, der Schuh bleibt formstabil. Ideal für Einsteiger und als Zweitschuh. **6 STAHLHART** Der Halbautomat Jul² unterstützt den Sicherenden mit zusätzlicher Bremskraft. Diese ist schon bei sehr weichen Stürzen spürbar, für die schnelle Seilabgabe besteht die Funktion des „Offenhaltens“. Das Ablassen lässt sich gut dosieren. Wie der im Paket enthaltene HMS-Karabiner ist das Jul² aus Edelstahl und damit besonders abriebfest. Für Einfachseile von 8,9 bis 11,0 mm Durchmesser.

BOREAL
ALPHA MEN
ALPHA WOMEN
79,95

5

4

OCUN
OZONE QC
119,95



Keine Ausreden

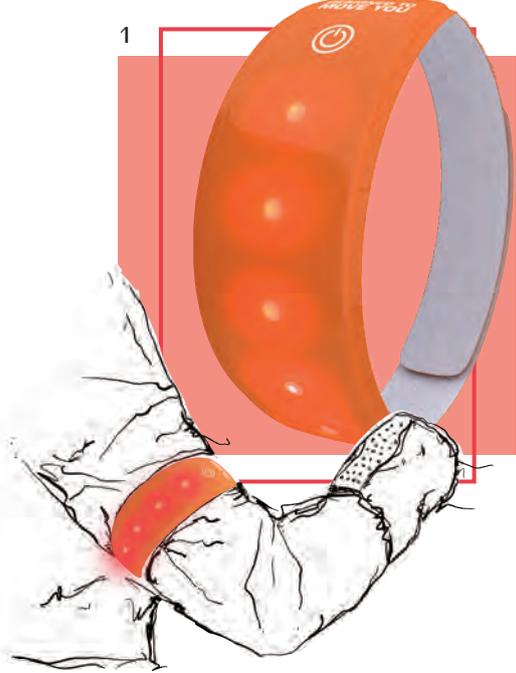
Das Immunsystem auf Trab halten oder den Grundstein für große Taten legen: Für eine Laufrunde im Dunkeln gibt es genügend Gründe – und genügend Ausrüstung.

1 RETTUNGSRING 1 Wer auf der nächtlichen Laufrunde (von täglich kann ab Oktober ja meist keine Rede mehr sein) Kollisionen aus dem Weg gehen möchte, kann entweder auf seine (hoffentlich vorhandenen) Reflektoren an der Kleidung vertrauen. Oder selbst aktiv werden und sich ein Lightband von Wowow umschnallen: Ein flexibler, wasserdichter, 37 cm langer LED-Streifen, der per Klettverschluss am Arm befestigt wird. Fünf rote LEDs sorgen dafür, dass Sie weithin sichtbar sind. Die CR2032-Batterie (passt auch in viele Fahrradtachos oder Outdoor-Uhren) kann getauscht werden.

2 RETTUNGSRING 2 Die beste Kopfbedeckung für Wintersport im Freien: Das breite, elastische Stirnband schützt die Ohren vor

Wind und verrutscht nicht, es hält die Stirn trocken, die Haare im Zaum und Ohrstöpsel an Ort und Stelle. 100% Polyester, bluesign-zertifiziert. **3 FUTTER-VIELFALT** Der menschliche Körper besitzt die physiologische Gemeinheit, nicht an allen Stellen gleich stark zu schwitzen oder zu frieren. Da fleht die Brust um mehr Wärme, wenn am Rücken schon der Schweiß rinnt – ganz so schlimm ist es natürlich nicht, aber ein Oberteil mit unterschiedlichen Wärmezonen lohnt sich beim Sport auf jeden Fall. Die Front der Vaude-Weste ist mit Polartec Alpha gefüttert. Der Rücken besteht aus leichtem, extra-atmungsaktivem Strickmaterial. Und wer das Stirnband mal vergessen hat, zieht sich bei Bedarf die Notkapuze über. **4 SCHOTTEN DICHT**

WOWOW
LIGHTBAND
ORANGE XL RED LED
9,95



VAUDE
CASSONS
HEADBAND
19,95

VAUDE
BORMIO HYBRID
VEST WOMEN
149,95



tipps!
wärmt bis zu 6 Stunden

THERM-IC
TOEWARMER
HEIZKISSEN
3,95

ICEBREAKER
SIERRA GLOVES
39,95



ON
CLOUDVENTURE
WATERPROOF
179,95

Laufen im Winter? Schuhe mit Membran! Sonst hat der Spaß bald ein Loch. Nasse Füße sind nicht nur die beste Ausrede für Abkürzungen, sondern langfristig auch gefährlich für die Zehen. On vernäht im Cloudventure Waterproof eine hauseigene Membran mit 10.000 mm Wassersäule, die sich im Gegensatz zu Imprägnierungen nicht auswäscht. Die patentierte CloudTec-Sohle dämpft beim Aufprall und bildet zusammengedrückt die Plattform für einen kraftvollen Abstoß. Die Sprengung beträgt neutrale bis flache 6 mm. **5 FUSSBODEN-HEIZUNG** Ja, die Finger haben es gut: Ist die Kälte groß, nimmt man einfach wärmere Handschuhe. Bei Strümpfen geht das ziemlich schnell nach hinten los: Wer sich mit dicken Socken in die (Lauf-)

Schuhe zwingt, schnürt recht bald die Blutzirkulation in den Zehen ab – und bewirkt genau das Gegenteil. Viel besser funktionieren da die Heizkissen von Therm-IC: Sie sind genau auf die Fußform abgestimmt und besonders dünn, sodass sie kaum auftragen. Die Kissen aktivieren sich, sobald die Packung geöffnet wird, und halten bis zu 6 Stunden warm. **6 WAS HANDFESTES** Angenehm warme und dampfdurchlässige Handschuhe, die hauptsächlich aus angerauter Merinowolle bestehen. Ein Nylonkern macht die Fasern robuster und pflegeleichter. Die Spitzen von Daumen und Zeigefinger sind touch-screen-fähig und in der Handfläche silikonbeschichtet. Clips halten die Handschuhe zusammen. 87 % Wolle, 10 % Nylon, 3 % Lycra.



Foto: Annie Spratt / Unsplash

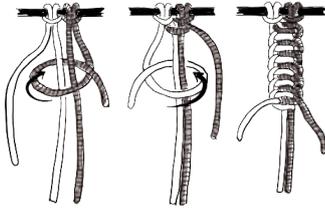
Waldbadetag

Messer, Schnur, Bäume. Mehr brauchen Kinder nicht (gut, ein paar Anziehsachen). Sechs Dinge für einen Tag im Wald

1 GROSSTADTDSCHUNGEL Passende Regenhüllen für Kinder-rucksäcke sind gar nicht so leicht aufzutreiben. Bei Wowow aus Belgien sind wir fündig geworden: Funktionelle und ansprechend gestaltete Hüllen, die dank zweier Elastik-Kordeln gut sitzen. Besonders schön: Die Regenhüllen halten nicht nur dicht. Sie sind zudem noch fluoreszierend bedruckt und mit reflektierenden Streifen versehen. Damit leuchten sie im Dunkeln, pardon, wie die Sau, was nicht nur im Wald zweckdienlich ist, sondern auch auf dem Schulweg. Größe: 83 x 61 cm. **2 EIN GUTER FREUND** Wenig macht Kinder so stolz, wie zum ersten Mal einen Rucksack zu tragen. Für das bisschen Eigengepäck kommt es (noch) nicht auf Hightech-

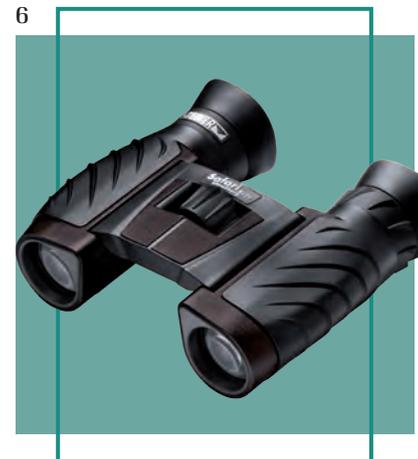
Lastverteilung oder verstaubare Eispickel-Halterungen an. Seitliche Einschübe für Trinkflasche und Stofftier, ein Namensschild und ein verstellbarer Brustgurt sind an Bord. Noch dazu hat der Kikki etwas, was Papas Rucksack nicht hat: ein Gesicht mit Augen und Ohren. Erstere reflektieren sogar im Straßenverkehr. PFC-frei und bluesign-zertifiziert. **3 BEVOR ALLE STRICKE REISSEN ...** Für die Kinder: Juhu! Eine Schnur! Für die Eltern: Klassische Fallschirmleine (Paracord 550, reißfest bis 249 kg) in 15 m Länge. Anders als Reepschnur dehnt sich Paracord nicht. Daher ideal als Abspann-, Wäsche-, Pack- oder Hundeleine – nur zum Klettern ungeeignet. Die sieben Nylonlitzen unter dem Mantel können, einzeln verwenden

1m Paracord
ergibt 7cm
Armband!



WOWOW
NUTTY COVER
MEDIUM GELB
11,95

DEUTER
KIKKI
44,95



STEINER
SAFARI
ULTRASHARP 8 X 22
129,00



COGHLAN'S
PARACORD
10,95



VICTORINOX
JUNIOR 03
47,50



LOWA
ARCO GTX
MID JUNIOR
AB 99,95

det, als Nähgarn oder improvisierte Angelschnur dienen. Endlevel für junge Bastler: Ein Flecht-Armband aus Paracord. **4 DAS ERSTE MESSER** Ein Schnitt gehört zur Lernkurve eines jungen Outdoor-Novizen dazu. Mit dem Lehrsatz „vom Körper weg“ geht in der Regel nicht allzu viel schief. Gefährlicher sind da Missgeschicke mit der Messerspitze: Die können im wahrsten Sinne des Wortes ins Auge gehen. Daher ist die Klinge dieses Messers an der Spitze abgerundet. Die Arretierung unterbindet zudem Verletzungen beim ungeübten Einklappen. Das Taschenmesser hält insgesamt 15 Funktionen bereit, vom Dosenöffner über den Korkenzieher bis zur Schere. Im Wald besonders wichtig: Holzsäge und Stech-Bohr-Ahle. Gewicht:

90 g. **5 FESTER STAND** Ein guter Outdoor-Schuh für eigentlich alles, was man mit Kindern in einem Alter, in dem ihnen dieser Schuh passt, anstellen kann. Wasserdicht dank Gore-Tex-Membran, ausgestattet mit ordentlich profilierter Gummisohle, zu einem kindgerechten Gewicht von 530 g pro Paar. **6 DIE WELT ERKUNDEN** Wozu Afrika, wenn der Wald vor der Haustür ist? Fernglas einpacken, und los geht die Waldsafari. War da hinten ein Reh? Sitzt auf dem Hochsitz ein Jäger? Welcher Vogel hat da gerade gerufen? Auch in der näheren Umgebung (Käfer & Co.) sorgt der Nahfokusbereich von drei Metern für viel Spaß. Dank rutschfester Gummiarmierung auch in Kinderhänden sicher. Zehn Jahre Garantie.



Foto: Mauritius Images / tony freuch / Alamy

Bock auf Blöcke

Wiege und Mekka des Bouldersports liegen praktischerweise am selben Ort:
in den Wäldern von Fontainebleau vor den Toren Paris'

1 ABSORBIEREND Unter den Tausenden Bouldern finden sich in Fontainebleau auch etliche Highballs. Für die (aber nicht nur) braucht es ein wirklich gutes Crashpad – wie dieses, dessen patentierter, 11 cm starker Absorption Block die Sturzenergie über Dutzende Röhrchen auf das ganze Pad verteilt. Die Härte ist sogar individuell anpassbar. Das Pad lässt sich längs (200x66 cm) oder quer (100x132 cm) aufschlagen, bequeme Schultergurte und eine Fußmatte (in Bleau quasi Pflicht) sind mit dabei. Gewicht: 6,4 kg. **2 UMARMEND** Ça colle – es klebt! Sagt der Bleausard, wenn die Temperaturen sinken, der Grip steigt und plötzlich Tritte halten, an denen man tagelang abschmierte. Dann braucht es

aber auch eine warme Jacke, die Bewegungen nicht einschränkt und am besten noch fein aussieht. Die gibt's: mit Kapuze, High-loft-Fleece, Handwärmertaschen und praktischer Wendefunktion.

3 ERLEUCHTEND „Satori“ steht im Zen-Buddhismus für das Erlangen der Erleuchtung. Boreal hängt die Latte also hoch, kommt aber drüber: Massiver Downturn, aggressiver Schnitt und asymmetrische Form sind die primären Eigenschaften dieser Boulderwaffe. Die Passform bleibt dabei dank Synthetik-Leder konstant gut. Richtig gelungen ist die Kombi aus Schnürung und Klettverschluss: Einmal justiert, öffnet man den Satori im Handumdrehen. Das Wrap-Band durchzieht weite Teile der Sohle und stützt den Fuß optimal. Ordent-



LA SPORTIVA
**DISCOVERY
HOODY MEN**
139,95



BOREAL
**SATORI WMNS /
SATORI**
139,95



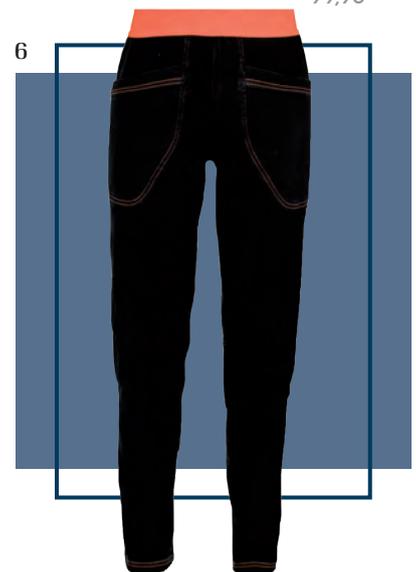
OCUN
**PADDY
DOMINATOR**
249,95



LA SPORTIVA
**SKWAMA WOMEN /
SKWAMA**
144,95



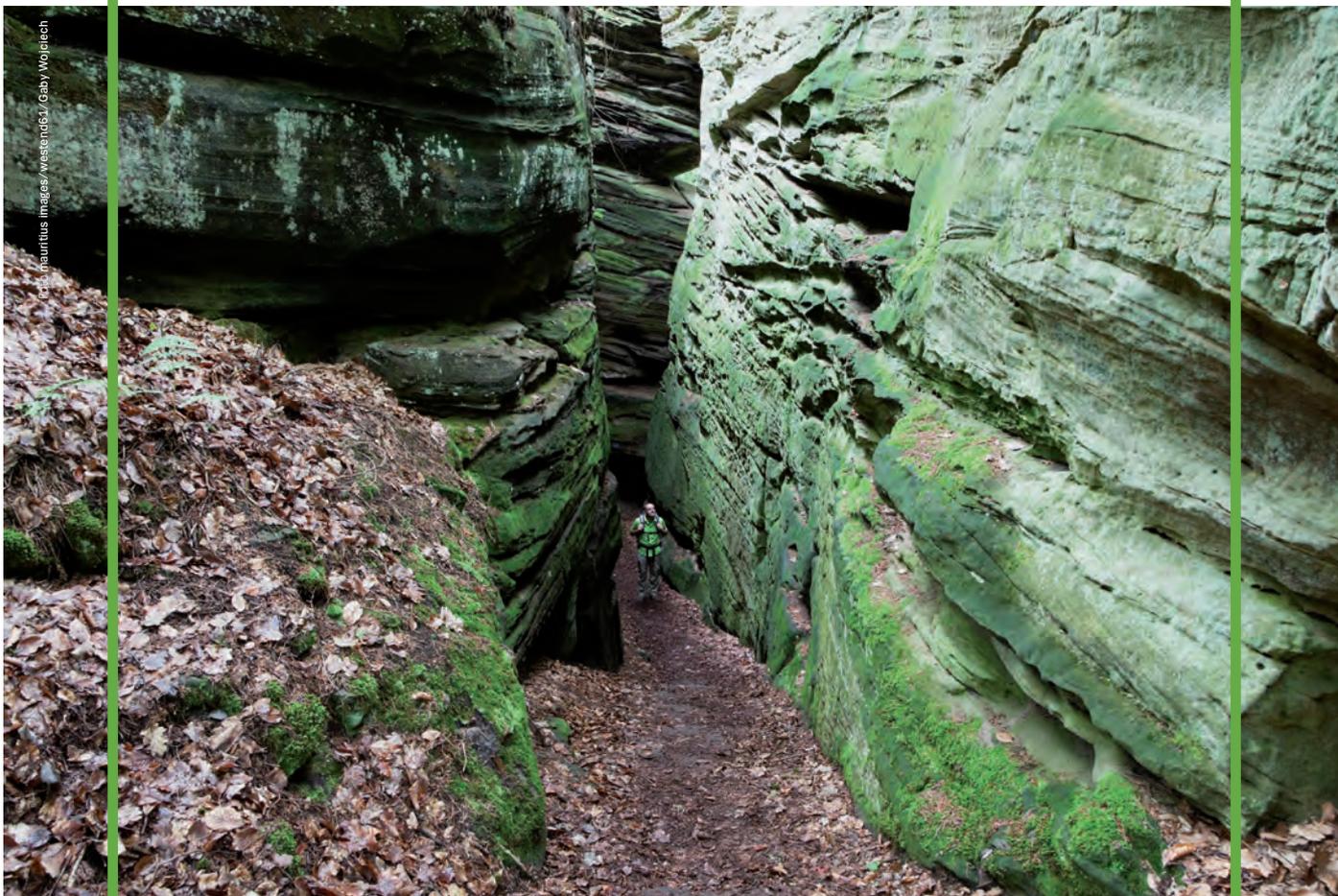
CLIMB ON
MINIBAR
7,95



LA SPORTIVA
DYNO JEANS MEN
99,95

lich Gummi an Ferse und Spann bringen Grip für Heel- und Toehooks.
4 STABILISIEREND Ein ungefüllter Spitzenschuh für Boulderer. Mit Velcroverschluss für schnelles An- und Ausziehen, erleichtert durch eine Elastikzone am Spann. Die gummierte S-Heel-Ferse ist torsionssteif und unterbindet beim Hooken die Rotation nach außen. Auch der Spann ist üppig gummiert, die Sohle zweigeteilt und damit flexibler. Schaft aus Mikrofaser und Kalbsleder, mit beständiger Vorspannung dank P3-System. **5 PFLEGEN** Ist man schon mal ins Heiligtum aller Boulderer vorgedrungen, will man möglichst wenig Zeit mit der Wiederherstellung der Fingerkuppen verplempern. Daher: Ab zur Minibar und Creme auf die Pfoten! Unser Favorit

kommt von ClimbOn, die packen nur natürliche Stoffe und keine Petrochemie, Duftstoffe oder anderen Kram in die Creme. Drin sind z. B. Aprikosenkernöl, Lavendelöl und Weizenkeimöl. Könnte man sich theoretisch auch aufs Brot schmieren, tut den Fingerspitzen aber besser. **6 BESCHÜTZEND** Elementar in Bleau: Sohlen vor dem Klettern abstreifen! Mit Sandkörnern unterm Gummi hat man keine Chance, zudem wetzt es die wertvollen Leistchen ab. Locals legen sich eine Türmatte vor den Fels. Wer keine zur Hand hat, streift die Schuhe an der langlebigen Dyno Jeans ab, die hält das aus. Und ist dank elastischem Taillenbund sehr komfortabel und verrenkungs-freundlich. Zwei Hosentaschen.



Tour Eifel

Einfach ein „F“ aus dem Pariser Wahrzeichen streichen, et voilà:
Sehenswürdigkeiten ohne Touri-Nepp und Menschenschlangen

1 JEDEN CENT WERT Auszug aus dem Klimadiagramm: „In der Eifel sind Niederschläge sehr häufig anzutreffen, wobei diese je nach Region von 600 mm bis zu 1460 mm schwanken.“ Nicht ob eine, sondern welche Regenjacke ist also die Frage für einen Eifel-Ausflug. Unser Preis-Leistungs-Tipp: Die Croz 3L Jacket von Vaude. Ihre wind- und wasserdichte Ceplex Green-Membran ist frei von PTFE und ersetzt Erdöl-basierte PU zu 25 % mit biobasierten oder recycelten Anteilen. Trotz der dreilagigen Konstruktion (beidseitiger Membranschutz) ist die Jacke mit 291 g ansprechend leicht und klein verpackbar. Mit Unterarmbelüftung. PFC-frei imprägniert. **2 BESSER GEHT'S NICHT** Wir machen es kurz: Die

Makke von Lundhags ist die beste Trekkinghose der Welt. Wenn Sie das Gegenteil behaupten, kommen Sie bitte zu uns in den Laden, damit wir das ausdiskutieren können. Unser Plädoyer in Kurzform: Ein unverwüstlicher Öko-Baumwoll-Polyester-Mix mit Verstärkungen aus Kevlar, Stretcheinsätze an Gesäß, Knie und Schritt, abnehmbare Stiefelhaken und etliche Belüftungsoptionen machen die Hose einzigartig. **3 AUS TIBET IN DIE EIFEL** Viel hilft viel. Diese Regel gilt bei Wanderschuhen nicht zwingend. In der Eifel sind steigeisenfeste Sohlen, hochgezogene Geröllschutzränder oder Thermogamaschen schlicht überflüssig. Viel passender ist hier Hanwags durchgehende Weichritteinlage, der extra wei-



che Schaftabschluss und die Fersenbeugefalte. Das i-Tüpfelchen ist das wunderschöne und robuste Yakleder aus Tibet, natürlich chromfrei gegerbt. Gewicht: 1060 g. **4 GIBT SCHUB** Trotz gut belüftetem Rückenpolster, stabilem Hüftgurt und internem Rahmengestell wiegt der 26-Liter-Rucksack nur 830 Gramm. Neben Details wie der Stockhalterung, dem Fronteinschub (für Landkarte, Regenjacke usw.) und den elastischen Seitenfächern gefallen uns besonders die seitlichen Kompressionsriemen: Quer über die Front gekoppelt ermöglichen sie den Transport sperriger Lasten. **5 FIX GEFALTET** Die Eifel hält auch einfache Wegabschnitte bereit. Auf diesen lässt sich das leichte und steife Carbongerühr auf hand-

liche 38 cm Länge zusammenfalten und im Rucksack verstauen. Neben den Aergon-Griffen (für uns mit die besten am Markt – muss aber jeder selbst ausprobieren) spricht auch das vielfältige Zubehör (Spitzen, Teller, Foto-Adapter) für Leki. **6 KLASSIKER RELOADED** Das wohl beste Outdoor-GPS am Markt hat ein Update bekommen. Auffälligste Neuerung ist das 3 Zoll große Farbdisplay mit brillanter Auflösung. Der Akku hält im StandbyTrac-Modus eine Woche durch. Die Quad Helix-Antenne unterstützt GPS, GLONASS und GALILEO-Satellitensysteme. Eine TopoActive-Karte für Europa ist vorinstalliert. Die Garmin Explore App ermöglicht Offline-Tourenplanung und Routenverwaltung.

Winterschlaf

Schneehöhlen sind im winterlichen Notfall der beste Unterschlupf. Gut geplant und richtig ausgerüstet macht der Bau sogar Spaß

SERVICE



SCHNEEHÖHLE GRABEN: FÜNF TIPPS

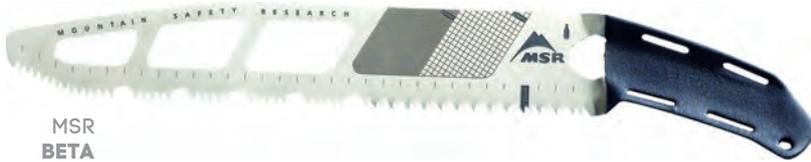
- » Platzwahl: Am Berg gräbt man sich am besten in einer Gratwächte ein
- » Alternativen: Schneegraben ausheben und mit Rettungsdecke abdecken oder Schneehaufen aufschauflern, aushärten lassen und aushöhlen
- » Überlebenswichtig: Mit Sonde oder Ski-stock Belüftungslöcher durchstechen
- » Komfortabel: Podeste für die Schlafstatt bauen und Kältegrube anlegen. Kalte Luft sinkt zu Boden.
- » Ob Kerze oder Kocher: Bei offener Flamme Eingang unbedingt offenhalten – Stichwort Kohlenmonoxidvergiftung



ORTOVOX
KODIAK
89,95

IM RECHTEN WINKEL

Dass Schaufelblätter aus Plastik nur auf der Waage gut funktionieren, hat sich schon herumgesprochen. Aber auch unter Alu-Schauflern lohnt sich ein vergleichender Blick. Extrem hilfreich ist bei der Kodiak die Option, den Stiel im 90-Grad-Winkel mit dem Blatt zu verbinden. Mit der Räumfunktion gelingt der Abtransport von Schnee wesentlich effizienter. Auch der bequeme D-Griff erweist sich dabei als sehr zweckdienlich. Der ovale Schaftquerschnitt und hohe Seitenwangen machen die Schaufel verwindungssteif. Vier Löcher im Blatt erlauben die Konstruktion eines Rettungsschlittens. Gewicht: 770 g.



MSR
BETA
SCHNEESÄGE
49,95

SCHNEE-MACHETE

Wer das Iglu der Schneehöhle vorzieht (oder auf ausgefeilte Schneehöhlen-Innenarchitektur steht) findet in dieser Schneesäge einen treuen Diener. Das robuste Edelstahlblatt hilft beim Ausstechen von Schneequadern, mit den Sägezähnen lässt sich auch Holz durchtrennen. Samt Scheide. Gewicht: 180 g.

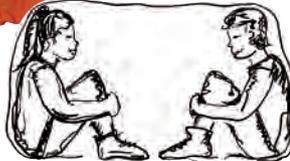
EIN UNTERSCHLUPF...

tip!

durch Anlehnen bleibt der Shelter unter Spannung



LIFESYSTEMS
NOTZELT
ULTRALIGHT 2
74,95



... im wahrsten Wortsinn ist dieses Notzelt, das den Briten als Bothy Bag, den Skandinaviern als Vindsäck und in den Alpen als Zdarsky-Zelt geläufig ist. Das Prinzip: Zwei Personen ziehen sich die Hülle über ihre Köpfe und kauern sich dann auf die Erde. Für den Hosenboden ist eine Sitzfläche abgenäht. Anders als im Biwaksack kann man zwar nicht ganz liegen, die 140 cm Länge genügen aber, um die Beine auszustrecken. Durch die Spannung entsteht für beide Schutzsuchenden eine Rückenlehne, und gerade bei Kälte vorteilhaft ist das wärmende Mikroklima, das sich unter dem Notzelt rasch einstellt. Nicht nur praktisch, wenn der Schnee nicht für eine Höhle reicht, sondern auch sehr zweckmäßig, um im Fjell einen Schauer abzuwarten oder die Karte zu studieren. Die Hülle ist unverlierbar an das silikonbeschichtete Polyamid genäht und dient mit ihrem Mesh-Boden als Belüftungsöffnung. Gewicht: 215 Gramm. Maße: 140 x 90 x 45 cm, Packmaß 14 x 7,5 cm.

LICHTSCHACHT

Für „Utility, Comfort & Originality in the outdoors“ steht der Name der Firma UCO aus Seattle, USA. Originell mag die Idee einer Laterne nun nicht gerade sein, aber gut ist sie immer noch: Sie spendet nicht nur Licht, sondern auch Wärme; hat weder Batterien, die ausgehen, noch Schalter, die versagen können, und sie sticht das Teelicht mit verringerter Brandgefahr und Windsicherheit aus. Anstatt nun aber mit dem Modell „Nachtwächter“ loszuziehen, verpackt UCO alle Vorteile in ein 11 cm kleines, ausfahrbares Gehäuse aus Edelstahl und Aluminium. Ein Glaszylinder dient als Windschutz, dank Sprungfeder brennt die Kerze stets in der richtigen Höhe. Apropos Kerze: Dank UCOs spezieller Wachsformel brennen die Originalkerzen bis zu neun Stunden. Gewicht: 181 g (mit Kerze).

UCO
KERZEN
LATERNE
28,95



tip!

Zum Betrieb Tipp Nr. 5 beachten!

Hier erzählen abwechselnd Geschäftsführer der Outdoor Insider über ihre Erlebnisse mit Outdoor-Ausrüstung. Diesmal: **Birgitta Gaisendrees, Outdoorladen Paderborn**



BIRGITTA GAISENDRÉES
PADERBORN
OUTDOORLADEN



FLUGBEGLEITER 40 Liter Volumen bieten Platz für Kulturbeutel, Laptop und Klamotten für 3-4 Tage. Entspricht den EU-Vorgaben für Handgepäck im Flugzeug. Verstaubares Rückensystem aus luftigem Mesh, inkl. Hüftgurt. Auf die weibliche Anatomie zugeschnitten. Abnehmbarer Schultergurt, kratzsicheres Fach für Smartphone und Sonnenbrille, gepolstertes Laptopfach. Abschließbarer Reißverschluss. Meshfächer für Getränke und Kompressionsriemen. Gepolsterter Top- und Seitgriff. Wäsche-Spannriemen im Innenfach. Leergewicht: 1,44 kg.



OSPREY
FAIRVIEW 40
129,95



Fliegen mit zwei Klappen

Der Fairview löst ein ewiges Reise-Dilemma:
Rucksack oder Koffer?

Es gibt zwei Arten von Menschen auf dieser Welt: Rucksackmenschen und Koffermenschen. Eigentlich weiß ich, wo ich dazugehöre – kraft meines Amtes bin ich emanzipiert von versiegelten Flächen. An manchen Abenden jedoch zweifle ich. Nie vor einer Kanutour oder einem Lappland-Trekking. Dafür habe ich meine bewährten Lieblinge im Schrank. Nein, die Zweifel überkommen mich eher vor Reisen, die nicht unter großem Abenteuer-Verdacht stehen. Ein Städtetrip nach Stockholm. Oder San Sebastián. Oder Vilnius. Ein Meeting in Kassel. Ein Wochenende bei der Verwandtschaft. Drei Tage Messe in München. Ein Wiedersehen mit der Schulfreundin in Hamburg. Sie sehen, worauf ich hinauswill: Es geht um eine Handvoll Tage unter den Augen zivilisierter Menschen, mit undefiniertem Rahmenprogramm und noch undefinierteren, fußläufig zu bewältigenden Distanzen. An schönen Orten voller Sehenswürdigkeiten, mit tollen Stränden und Flüssen, Parks und Wäldern, durch die ich unter

keinen Umständen einen Koffer zerren möchte wie ein Sträfling seine Stahlkugel über den Gefängnishof. Also Rucksack! Aber während ich dann vorm Kleiderschrank stehe, fragen mich Kopf und Bauch zunehmend genervt, ob ich wirklich wie eine 18-jährige Thailand-Backpackerin mit zerknitterter Bluse und Trockensack über der Schulter abends beim Edel-Italiener einzulaufen gedenke. Menno!

Wer das Dilemma kennt und wissend nickt, dem sei gesagt: Es gibt Kofferrucksäcke. Auch solche, die mich nicht drei Tage lang wie einen Investmentbanker aussehen lassen und danach auseinanderfallen. Der meiner Meinung nach beste ist der Fairview 40 von Osprey. Er trägt sich so leicht und bequem wie ein Wanderrucksack und lässt sich so knitterfrei beladen wie ein Koffer. Die Schultergurte sind komplett verstaubar, was ihn sehr ansehnlich macht. Und das Beste: Im Flugzeug geht er als Handgepäck durch. Geld spart er mir also auch noch. Problem gelöst.

SATORI

Der ultimative Boulderschuh

Mit einer aggressiv nach unten gezogenen und asymmetrischen Leistenform und sehr klebrigem BOREAL® Zenith Ultra™ Gummi zeichnet sich Satori durch hervorragende Sensitivität und optimierte Fähigkeit zum Heel hooken für härteste Probleme aus.



Photo: VisuaXtreme



BOREAL
THE ART OF CLIMBING

www.borealoutdoor.com



Sack & Pack
Reiseausrüstungen GmbH

Brunnenstraße 6-8
40223 Düsseldorf
am Bilker Bahnhof



“Ich mag Abwechslung sehr.
Der Sport in den Bergen
belohnt einen mit so vielen
besonderen Momenten.”

**JOHANNES HEIDL MIT DEM
NEUEN SPEED LITE 26:**

Johannes ist Area Sales Manager
bei Deuter. Er ist leidenschaftlicher
Allround-Bergsportler und sucht in den
Bergen nach körperlichen Herausfor-
derungen und besonderen Momenten.

MY DEUTER IS MY

Speedup

